

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juni 1640

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juni 1640.....	2
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius als Mittagsgast – Ausfahrt mit Gemahlin Eleonora Sophia – Wirtschaftssachen.</i>	
02. Juni 1640.....	3
<i>Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten – Rückkehr des bisherigen Bernburger Amtmann-Stellvertreters Georg Knüttel sowie des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf mit dem Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt – Spaziergang zum Getreide – Hasenlieferung aus Ballenstedt.</i>	
03. Juni 1640.....	4
<i>Vogeljagd – Kirchgang zum Bettag und zur Almosenvergabe – Hofmarschall Burkhard von Erlach als Mittagsgast – Nachrichten – Abschied von einem jungen Steinbach.</i>	
04. Juni 1640.....	5
<i>Anhaltende Dürre – Kriegsfolgen – Nachrichten.</i>	
05. Juni 1640.....	6
<i>Bericht durch den anhaltischen Gesamtrat und Landrentmeister Kaspar Pfau – Spaziergang mit der Gemahlin – Beratungen mit Dr. Mechovius sowie dem Hof- und Regierungsrat Georg Friedrich Schwarzenberger – Rückkehr eines Lakaien aus Schöningen – Nachrichten – Hasenjagd.</i>	
06. Juni 1640.....	6
<i>Administratives – Hasenjagd – Ausritt und Verwicklungen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Mitleid mit der todkranken Schwester Anna Sophia.</i>	
07. Juni 1640.....	7
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – August Ernst von Erlach als Mittagsgast – Administratives – Zweimaliger Kirchgang – Korrespondenz – Rehlieferung aus Ballenstedt – Leichte Erholung der kranken Schwester Anna Sophia – Erlach und der Domherr Wulbrand Georg Bock von Wülfigen als Abendgäste.</i>	
08. Juni 1640.....	9
<i>Warten auf Regen – Ärger wegen des Lebensunterhalts der Schwestern – Leibarzt Dr. Johann Brandt und der Hofprediger David Sachse als Mittagsgäste – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Administratives – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Passgesuch durch Bock – Wilder Bienenschwarm im Garten.</i>	
09. Juni 1640.....	11
<i>Einsatz einer neuen Fähre – Ausstattung des Pagen Hans Christoph von Schlammersdorff mit einem Degen – Weiterer Bienenschwarm – Anhaltende Hitze und Trockenheit – Korrespondenz – Schlammersdorff, Dr. Mechovius und Sachse als Mittagsgäste – Ausfahrt mit der Gemahlin – Kriegsnachrichten – Freilassung eines Nienburger Gefangenen.</i>	
10. Juni 1640.....	12
<i>Anhörung der Predigt – Gespräch mit Schwarzenberger – Reisevorbereitungen – Korrespondenz – Hasenjagd – Kriegsfolgen.</i>	

11. Juni 1640.....	12
<i>Reise mit der Gemahlin nach Ballenstedt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Vogeljagd.</i>	
12. Juni 1640.....	14
<i>Inhaftierung von Schmidt – Gestriger Regen über Bernburg – Administratives – Spaziergang – Pfarrer Joachim Plato und dessen Radislebener Amtskollege Martin Reinhardt als Mittagsgäste – Forellen- und Krebsfang – Keine Audienz für den früheren Quedlinburger Geheimen Rat und Stiftshofmeister Heinrich Julius von Wietersheim – Wirtschaftssachen – Nachrichten.</i>	
13. Juni 1640.....	15
<i>Hasen- und Rehejagd – Abreise von Benckendorf nach Quedlinburg – Leichter Morgenregen – Gespräche mit dem Güntersberger Pfarrer Johannes Martinus und dem Ballenstedter Landrichter Hans Ulrich – Entlassung von Schlammersdorff mit einem geschenkten Pferd – Erfolgreiche Rückkehr von Benckendorf.</i>	
14. Juni 1640.....	16
<i>Anhörung der Predigt – Bestattung des Patensohnes Christian Harschleben – Administratives.</i>	
15. Juni 1640.....	16
<i>Gestrige Hasenjagd – Entschuldigung durch Wietersheim – Ausfahrt auf die Felder – Wirtschaftssachen – Rehlieferung aus Harzgerode – Nachrichten – Diakon und Badeborner Pfarrerstellvertreter Christoph Jahn als Mittagsgast – Besuch durch den Hoymer Pfarrer Johannes Splitthausen d. Ä. – Korrespondenz.</i>	
16. Juni 1640.....	18
<i>Feldspaziergang mit Vogeljagd – Ausfahrt mit der Gemahlin nach Hoym und Badeborn – Kriegsfolgen – Starker Regen – Administratives – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz – Anmeldung durch den Reinstedter Gutsbesitzer Melchior Freyberg.</i>	
17. Juni 1640.....	19
<i>Gestrige Hasenjagd – Korrespondenz – Bericht durch Dr. Mechovius – Früherer Amtmann Johann Harschleben als Mittagsgast – Kriegsfolgen – Gespräche mit Wietersheim und Schmidt – Leichter Regen mit Gewitter – Nachrichten – Administratives und Wirtschaftssachen.</i>	
18. Juni 1640.....	21
<i>Regen und Nebel – Starker Regen – Freilassung von Schmidt – Administratives – Korrespondenz.</i>	
19. Juni 1640.....	22
<i>Unwetter – Entsendung von Benckendorf nach Quedlinburg – Besuch durch Wietersheim – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.</i>	
20. Juni 1640.....	23
<i>Nachrichten – Administratives – Rehlieferung aus Harzgerode – Hasenjagd.</i>	
21. Juni 1640.....	24
<i>Anhörung der Predigt – Plato und Harschleben als Essensgäste – Ausfahrt mit der Gemahlin auf die Felder – Klagen des Opperöder Pfarrers Bartholomäus Jonius.</i>	
22. Juni 1640.....	25
<i>Korrespondenz – Administratives – Ausflug von Dr. Mechovius, des Kammerjunkers und Stallmeisters Karl Heinrich von Nostitz sowie von Benckendorf zur Burg Anhalt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Rehejagd.</i>	

23. Juni 1640.....	27
<i>Geldangelegenheiten – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Administratives – Ausfahrt und Fund einer Wildkatze – Hirschlieferung aus Harzgerode.</i>	
24. Juni 1640.....	28
<i>Administratives – Kriegsfolgen – Kriegsnachrichten.</i>	
25. Juni 1640.....	29
<i>Traum der Gemahlin – Rückkehr nach Bernburg – Unterwegs Gespräch mit dem schwedischen Obristleutnant Giacomo de Colombo – Wiederannahme von Schmidt – Nachrichten – Kriegsfolgen – Korrespondenz.</i>	
26. Juni 1640.....	30
<i>Schwerer Reitunfall des Pagen Georg Heinrich von Biedersee – Kriegsfolgen – Ansiedlung zweier wilder Bienenschwärme im Schlossgarten – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Dr. Mechovius als Mittagsgast – Administratives – Gespräche mit dem Prinzenlehrer Georg Reichardt und Pfau.</i>	
27. Juni 1640.....	32
<i>Administratives und Wirtschaftssachen – Pragmatische Lebensführung – Dr. Brandt als Mittagsgast – Weiter Spaziergang mit der Gemahlin.</i>	
28. Juni 1640.....	32
<i>Zweimaliger Kirchgang – Burkhard und August Ernst von Erlach sowie Dr. Brandt als Mittagsgäste – Korrespondenz – Angriff eines fürstlichen Pferdes auf den Hofjunker Christoph Wilhelm Schlegel – Aufruhr unter den Hofbediensteten.</i>	
29. Juni 1640.....	33
<i>Gespräch mit Schwartzberger – Dr. Mechovius als gestriger Abend- und heutiger Mittagsgast – Vereidigung von Knüttel als Amtmann-Stellvertreter in Ballenstedt – Bestrafung der aufrührerischen Bediensteten – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
30. Juni 1640.....	35
<i>Abreise von Knüttel nach Ballenstedt – Unglückliche Vorfälle – Korrespondenz – Administratives – Zwei Spaziergänge mit der Gemahlin.</i>	
Personenregister.....	37
Ortsregister.....	39
Körperschaftsregister.....	41

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⚔	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	Astrologisches Symbol für den Glückspunkt (Pars Fortunae) = glücklicher/erfolgreicher Tag
♌	Montag
♍	Dienstag
♊	Mittwoch
♉	Donnerstag
♋	Freitag
♎	Samstag
♏	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juni 1640

[[310r]]

» den 1. Junij¹: 1640.

Schreiben von Wien², daß die Kayserliche³ rayse, nach Regenspurg⁴ noch vor sich gehen werde.

<Zeitung⁵> Daß man den fortgang des Türgken⁶ krieges in Polen⁷, noch vor gewiß halte.

Daß die Niederlage der Spannischen⁸ vor Casale⁹ confirmiret¹⁰ werde.

Daß die Schotten¹¹ vndt Engelländer¹² noch aneinander kommen, vndt viel handelß machen.

Daß der Printz von Vranien¹³ mitt seiner armée in Flandern¹⁴, großen widerstandt finde.

Daß die Kayserlichen¹⁵ vndt Schwedischen¹⁶ noch vor Salfeldt¹⁷ gegen einander liegen, einander außzumatten.

Daß die conjunction¹⁸ der Lüneburgischen¹⁹ vndt heßischen²⁰ den friedenstractaten²¹ zu Nürnberg²² einen stargken stoß gebe.

Das böse omina²³ am himmel, sjch sehen laßen.

Daß Dennemarck²⁴, mitt hollandt²⁵, auch noch nicht verglichen seye.

1 Übersetzung: "des Juni"

2 Wien.

3 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

4 Regensburg.

5 Zeitung: Nachricht.

6 Osmanisches Reich.

7 Polen, Königreich.

8 Spanien, Königreich.

9 Casale Monferrato.

10 confirmiren: bestätigen.

11 Schottland, Königreich.

12 England, Königreich.

13 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

14 Flandern, Grafschaft.

15 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

16 Schweden, Königreich.

17 Saalfeld.

18 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

19 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

20 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

21 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

22 Nürnberg.

23 Übersetzung: "Vorzeichen"

24 Dänemark, Königreich.

25 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

Extra zu Mittage, der CammerRaht, Doctor Mechovius²⁶.

[[310v]]

Der Columbo²⁷ soll vorgestern, die compagna²⁸ so zu Merseburgk²⁹ gelegen, aufgeschlagen³⁰, vndt außgetrieben, die andere compagne des Schleünitzen³¹ aber, (so in der vorstadt allda gelegen) veriagt haben, weil diese, jn dem man dje andern gesucht, außgerjßen, vndt endtkommen. Poca cosa!³²

hinauß geri<fa>tten gefahren mitt Madame³³.

Der Ambtschreiber³⁴ von Warmßdorf³⁵, ist allhier³⁶ gewesen, sich mjtt dem Ambtte³⁷, von wegen der abgepfändeten Schafe, zu vergleichen. Es ist aber noch nichts darauß worden. Quid refert?³⁸

02. Juni 1640

♂ den 2. Junij³⁹: 1640. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

Importuniteten⁴⁰ in Oeconomicis⁴¹ gehabt. Ceste vie est pleine de traverses, & afflictions.⁴²

Avis⁴³ von Caspar Pfau⁴⁴ daß die Kayserlichen⁴⁵ sollten auß Salfeldt⁴⁶ fort sein, quod non credo⁴⁷, Obrist Carl Ruht⁴⁸ vndt ein Schwedischer⁴⁹ general commissarius⁵⁰ Gregerssohn⁵¹, sollen daß

26 Mechovius, Joachim (1600-1672).

27 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

28 Übersetzung: "Kompanie"

29 Merseburg.

30 aufschlagen: zurückschlagen, in die Flucht schlagen, besiegen.

31 Schleinitz, Hans Georg Haubold von (1599-1666).

32 Übersetzung: "Geringe Sache!"

33 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

34 Eisenberg(er), Johann Jakob (1606-1667).

35 Warmisdorf, Amt.

36 Bernburg.

37 Bernburg, Amt.

38 Übersetzung: "Was macht es aus?"

39 Übersetzung: "des Juni"

40 Importunitet: Beschwerde.

41 Übersetzung: "in Wirtschaftssachen"

42 Übersetzung: "Dieses Leben ist voller Widerwärtigkeiten und Betrübnisse."

43 Übersetzung: "Nachricht"

44 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

45 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

46 Saalfeld.

47 Übersetzung: "was ich nicht glaube"

48 Ruuth, Carl Didriksson (1592-1656).

49 Schweden, Königreich.

50 Übersetzung: "Kommissar"

51 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

commando in Stiftern⁵² behalten. Columbo⁵³ Obrist *leutnant* werden, vndt 8 *compagnien* pferde zusammen bringen. Die Finnen werden baldt marchiren, herzog Georg zu Lünenburgk⁵⁴ will Wittembergen⁵⁵ zur assistentz haben. Mitt den Wolfenbüttelern⁵⁶ sollen hostiliteten⁵⁷ vor sein. Das hauß Braunschweig vndt Lüneburg⁵⁸ leßett stargk werben. [[311r]] Columbo⁵⁹ hatt die guarnison in Merseburg⁶⁰ vberfallen einen Rittmeister neben vielen gefangenen, vndt zimlicher beütte, auf Ascherßleben⁶¹ gebracht. 4 Regimenter dennemärkisches⁶² volck⁶³, soll herzog Georg⁶⁴ erwarten. *general* Wahl⁶⁵ soll in heißen⁶⁶, sengen vndt brennen, vndt *general* hatzfeldt⁶⁷ gewillet sein, eine diversion nach der Weser⁶⁸ zu machen. Siehet also noch keinem frieden ähnlich. Gott köndte ihn aber baldt senden.

Geörg Knüttel⁶⁹ ist von Zerbst⁷⁰ wiederkommen. Rindorf⁷¹ aber von Ballenstedt⁷², col⁷³ Baillif^{74 75}.

A spasso fuorj⁷⁶, mein getreydig zu besehen. Das winterkorn stehet schön, das Sommerkorn leydet zimliche noht, wegen großer hitze.

Rindorf hatt 3 hasen von Ballenstedt mittgebracht.

03. Juni 1640

ø den 3. Junij⁷⁷: 1640.

52 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648); Magdeburg, Erzstift.

53 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

54 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

55 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

56 Wolfenbüttel.

57 Hostilitet: Feindseligkeit.

58 Braunschweig-Lüneburg, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg); Braunschweig-Wolfenbüttel, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg).

59 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

60 Merseburg.

61 Aschersleben.

62 Dänemark, Königreich.

63 Volk: Truppen.

64 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

65 Wahl, Johann Christian, Graf von (der) (ca. 1590-1644).

66 Hessen, Landgrafschaft.

67 Hatzfeldt, Melchior, Graf von (1593-1658).

68 Weser, Fluss.

69 Knüttel, Georg (1606-1682).

70 Zerbst.

71 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

72 Ballenstedt.

73 *Übersetzung*: "mit dem"

74 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

75 *Übersetzung*: "Amtmann"

76 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang hinaus"

77 *Übersetzung*: "des Juni"

<Behttag.>

Auf die kraenhütte diesen Morgen, krähen, vndt Elstern zu schießen, so auch gelungen.

In die kirche conjunctim⁷⁸, predigt zu hören, zu behten, vndt Allmosen zu geben. Gott wolle *gnädig* vnß erhören, vndt auch dem lechtzenden dürren erdtreich, den so hochnöttigen regen, zum fortwachß der Sommerfrüchte, verleyhen, vndt beschehren. Amen.

Extra zu Mittage der Marschalck Erlach⁷⁹.

[[311v]]

Avis⁸⁰: das des Banners⁸¹ gemahlin⁸², solle mitt Todt abgangen sein, welche billich zu beklagen.

Der iunge Steinbach⁸³, hatt diesen abendt seinen abschiedt genommen, cum recommendatitiis⁸⁴ naher hamburgk⁸⁵ zu verraysen. Gott wolle ihn geleitten.

04. Juni 1640

24 den 4^{ten}: Junij⁸⁶: 1640.

Das lechtzende dürre erdtreich verlanget nach einem gnedigen regen, vndt ist wol sonsten nichts gewißers, als ein abermahliger Mißwachs bevorab im Sommergetreydich zu besorgen⁸⁷.

Alarme⁸⁸ wegen 16 Reütter so Palbergk⁸⁹ angefallen. Jch habe Reütter vndt fußvolck⁹⁰ hinauß geschicktt, (wiewol spähte vndt weitt) sie zu entsetzen.

Vnsere leütte seindt wiederkommen, mitt bericht, daß eine starcke partie⁹¹ außgegangen, vndt sich getheilet, davon 18 pferde Palberg attaquirt. Alß sie aber gehört, daß es mir zustendig, daß dorf, hetten sie abgelaßen, vndt wehren darvon geritten, noch vor ankunft der vnserigen.

Die zeittung⁹² continuiert⁹³ mitt des Banners⁹⁴ Gemahlin⁹⁵ todt, ist billich zu bedawren, weil sie eine gühtige, Mittleydige, Tugendtsahme, vndt Christliche Dame gewesen.

78 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

79 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

80 Übersetzung: "Nachricht"

81 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

82 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).

83 Steinbach (3), N. N. von.

84 Übersetzung: "mit Empfehlungen"

85 Hamburg.

86 Übersetzung: "des Juni"

87 besorgen: befürchten, fürchten.

88 Übersetzung: "Schrecken"

89 Baalberge.

90 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

91 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

92 Zeitung: Nachricht.

93 continuiere: weiter berichtet werden.

94 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

05. Juni 1640

[[312r]]

☿ den 5^{ten}: Junij⁹⁶: 1640.

Caspar Pfau⁹⁷ bey mir gehabt, referenda⁹⁸ zu referiren.

Per spasso⁹⁹, mitt Madame¹⁰⁰ hinauß gefahren.

Doctor Mechovium¹⁰¹, dopò il pranso¹⁰², bey mir gehabt, in Freybergers¹⁰³ sachen.

Den hofraht Schwartzberger¹⁰⁴ Nachmittags bey mir gehabt, vndt allerley seria¹⁰⁵ tractirt¹⁰⁶.

Der Schöningische¹⁰⁷ lackay, <auquel j'ay presenté un escu d'or¹⁰⁸>, ist wiederkommen. Il m'a rapporté (Dieumercy) ma lettre a l'Archiducq¹⁰⁹ sauve, ayant esté prins des Swedois¹¹⁰ & contraint de monstrier toutes ses lettres de Madame la Douairiere¹¹¹, mais il a caché la mienne, sans cela non prejudiciable.¹¹² Er confirmirt¹¹³, daß die Grävin¹¹⁴, herrn Banners¹¹⁵ gemahlin, vor 8 tagen, todes verblichen, vndt sehr betrawret werde. Die löbliche Dame hat es auch, wol meritiret¹¹⁶.

<Einen hasen der Schütz¹¹⁷ geschossen.>

06. Juni 1640

95 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).

96 Übersetzung: "des Juni"

97 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

98 Übersetzung: "zu berichtende Sachen"

99 Übersetzung: "Zum Vergnügen"

100 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

101 Mechovius, Joachim (1600-1672).

102 Übersetzung: "nach dem Mittagessen"

103 Freyberg, Albrecht.

104 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

105 Übersetzung: "ernsthafte Angelegenheiten"

106 tractiren: behandeln.

107 Schöningen.

108 Übersetzung: "welchem ich eine Goldkrone geschenkt habe"

109 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

110 Schweden, Königreich.

111 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

112 Übersetzung: "Er hat mir (Gott sei Dank) meinen Brief an den Erzherzog unversehrt zurückgebracht, wobei er von den Schweden gefasst und gezwungen worden war, alle seine Briefe von der Frau Witwe zu zeigen, den meinen, ohne das nicht nachteiligen hat er aber versteckt."

113 confirmiren: bestätigen.

114 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).

115 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

116 meritiren: verdienen.

117 Heldt, Peter.

☞ den 6^{ten}: Junij¹¹⁸: 1640.

Den Amptmann¹¹⁹ habe ich hinauß geschickt, die grentze zu erlernen, wiewol mitt großer meiner vngelegenheitt, weil vnderdeßē vnumbgengliche Nohtwendigkeitten vorgefallen. Il faut tousjours estre en peine, & sollicitude.¹²⁰

heütte der Schütz¹²¹ zweene hasen geschoßen.

[[312v]]

hinauß spatziren geritten, vndt gewaltige intrigh¹²² gehabt. Gott verhüte sinistra¹²³.

Avis¹²⁴: daß beyde armēen aufgebrochen vndt schlagen wollen. Der Banner¹²⁵ soll vor Leipzig¹²⁶ gehen. Schletz¹²⁷, Dornburg¹²⁸, vndt viel ChurSächsische¹²⁹ städte seindt außgeplündert worden. Banners gemahlin¹³⁰ ist von einem fleckfieber gestorben.

J'ay eu avis, que ma soeur la Princesse Anne Sofie¹³¹, est malade jusques a la mort, Dieu la vueille conforter, & consoler par sa grace. J'ay grande compassion, avec elle, car je l'ay aymée, de tout temps, fraternellement.¹³² perge¹³³

07. Juni 1640

☉ den 7. Junij¹³⁴: 1640. ☿

Zeitung¹³⁵ daß in Engellandt¹³⁶, gefährliche motus¹³⁷ vorhanden, weil der König¹³⁸ gewollt, <1.> das Parlament¹³⁹ sollte die Schottlender¹⁴⁰ vor Rebellen erklären <2.> vndt hülfe wieder sie decerniren¹⁴¹, 3. den Spanniern¹⁴² die Schiffarmada¹⁴³, auf eine zeittlang, vberlaßen.

118 Übersetzung: "des Juni"

119 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

120 Übersetzung: "Man muss immer in Sorge und Verdruss sein."

121 Heldt, Peter.

122 Übersetzung: "Verwicklungen"

123 Übersetzung: "Widerwärtigkeiten"

124 Übersetzung: "Nachricht"

125 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

126 Leipzig.

127 Schleiz.

128 Dornburg (Saale).

129 Sachsen, Kurfürstentum.

130 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).

131 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

132 Übersetzung: "Ich habe Nachricht bekommen, dass meine Schwester, die Fürstin Anna Sophia, bis auf den Tod krank ist, Gott wolle sie durch seine Gnade stärken und trösten. Ich habe großes Mitgefühl mit ihr, denn ich habe sie alle Zeit brüderlich geliebt."

133 Übersetzung: "usw."

134 Übersetzung: "des Juni"

135 Zeitung: Nachricht.

136 England, Königreich.

137 Übersetzung: "Unruhen"

Es hetten aber die Stende des parlaments alle 3 puncta¹⁴⁴ abgeschlagen, vndt hingegen, die erleichterung ihrer gravaminum¹⁴⁵ gebehten, darauf hette der König 4 <von den> vornehmsten¹⁴⁶¹⁴⁷ gefänglich einziehen¹⁴⁸ laßen, darüber wehre [[313r]] der gemeine Mann aufrührisch worden, vndt in das hauß des Erzbischofs von Cantorbery¹⁴⁹ eingestürmet, er wehre aber durch einen heimlichen gang vndter der erden, darvon kommen. Darauf seindt sie stragks zum königlichen pallast zu, geeilet, vndt haben die 4 gefangene¹⁵⁰ loß gemacht. Vndterdeßen jst der König¹⁵¹ mitt seiner gemahlin¹⁵² vndt kindern¹⁵³ auch 2 hißpannischen¹⁵⁴ gesandten¹⁵⁵, außgerißen, vndt ist also numehr auch in Engellandt¹⁵⁶ großer Tumult obhanden¹⁵⁷. Gott wolle seine Christgläubige erhalten, vndt beschirmen.

Extra zu Mittage, der iunge Erlach¹⁵⁸ gewesen.

J'ay fait deffendre à Schlegel¹⁵⁹ la cour iusqu'a ce qu'il ait reparè l'honneur, que luy a voulü enlever, le bourgeois d'Ascherßleben¹⁶⁰, l'injüriant.¹⁶¹

Vor: vndt Nachmittags conjunctim¹⁶² zur kirchen.

138 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

139 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

140 Schottland, Königreich.

141 decerniren: beschließen, entscheiden.

142 Spanien, Königreich.

143 Schiffarmada: Kriegsflotte.

144 Übersetzung: "Punkte"

145 Übersetzung: "Beschwerden"

146 Hampden, John (1595-1643); Haselrig, Arthur, Baronet (1601-1661); Holles, Denzil, Baron (1598-1680); Pym, John (1584-1643); Strode, William (1598-1645).

147 Irrtum Christians II.: Es handelt sich um fünf Mitglieder des House of Commons, deren Verhaftung misslang.

148 einziehen: verhaften.

149 Laud, William (1573-1645).

150 Hampden, John (1595-1643); Haselrig, Arthur, Baronet (1601-1661); Holles, Denzil, Baron (1598-1680); Pym, John (1584-1643); Strode, William (1598-1645).

151 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

152 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

153 Anna, Prinzessin von England, Schottland und Irland (1637-1640); Elisabeth, Prinzessin von England, Schottland und Irland (1635-1650); Jakob II., König von England und Irland (1633-1701); Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685); Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

154 Spanien, Königreich.

155 Dávila y Toledo Colonna, Antonio Sancho (1590-1666); Malvezzi, Virgilio (1595-1654).

156 England, Königreich.

157 obhanden: vorhanden.

158 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

159 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

160 Aschersleben.

161 Übersetzung: "Ich habe Schlegel den Hof verbieten lassen, bis dass er seine Ehre wiederhergestellt habe, die ihm der Bürger aus Aschersleben hat nehmen wollen, indem er ihn beleidigte."

162 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

Meine schwester, *fräulein Anna Sophia*¹⁶³ durch ein handtbrieflein¹⁶⁴ besuchtt, vndt mich ihres zustandes erkundiget, nach dem ich öffentlich, auf der Cantzel, vor Ihre *Liebden*, bitten, vndt behten laßen. Gott wolle vns nach seinem willen, gnediglich erhören, auch einen gnedigen regen beschehren, damitt das dürre landt sich erquicken [[313v]] möge.

Grandissimj lamentj¹⁶⁵ von Güstero¹⁶⁶, Gott helfe, daß wir doch media¹⁶⁷ erfinden, ihnen allda möglichste willfahung zu thun.

Ein Rehe von Ballenstedt¹⁶⁸ bekommen.

Avis¹⁶⁹ gegen abendt, daß es sich in etwas mitt Schwester Anne Sofie¹⁷⁰ gebeßert, doch nicht viel. Sie ist an der Pleuresj¹⁷¹ auf der rechten sejttē, vndt einer zugeschlagenen hitze gar Matt gewesen. Gott wolle gnediglich linderung vndt beßerung schigken.

Der Thumbherr¹⁷² Bock¹⁷³, innhaber des Ambts Leiningen¹⁷⁴, ist bey mir gewesen, extra zu abends, wie auch der iunge Erlach¹⁷⁵.

08. Juni 1640

» den 8^{ten}: Junij¹⁷⁶: 1640. x <Medardus¹⁷⁷.>

Gott der herr, will noch nicht die fenster des himmels eröffnen, vndt vns regen geben, darüber wol nichts anders, alß ein Mißwachs zu befahren¹⁷⁸.

On me persecute avec le deputat de mes sœurs¹⁷⁹. comme si i'estois cause de ce retardement contre toute verité & apparence.¹⁸⁰

163 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

164 Handbrieflein: kleines Handschreiben.

165 *Übersetzung*: "Sehr große Klagen"

166 Güstrow.

167 *Übersetzung*: "Mittel"

168 Ballenstedt.

169 *Übersetzung*: "Nachricht"

170 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

171 *Übersetzung*: "Pleuritis"

172 Thum(b)herr: Domherr.

173 Bock von Wülfinen, Wulbrand Georg (1590-1651).

174 Großleinungen, Amt.

175 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

176 *Übersetzung*: "des Juni"

177 Medardustag: Gedenktag für den Heiligen Medardus von Noyon (8. Juni).

178 befahren: (be)fürchten.

179 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640); Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

180 *Übersetzung*: "Man verfolgt mich mit dem Deputat [Aufwendung für den Lebensunterhalt] meiner Schwestern, als ob ich gegen jede Wahrheit und [jeden] Anschein Ursache dieser Verzögerung sei."

Extra zu Mittage, der Medicus Doctor Brandt^{181 182}, vndt der hofprediger, Magister Sachße¹⁸³.

Schreiben von Nürnbergk¹⁸⁴ vndt Wien¹⁸⁵.

[[314r]]

Die avisen¹⁸⁶ geben: 1. Daß die Kayserliche Mayestät¹⁸⁷ schon zu Regenspurg¹⁸⁸ seyen, vndt warten auf einen Reichstag. 2. Daß der Banner¹⁸⁹ aufgebrochen, wie auch die Kayserliche¹⁹⁰ armée nachm lande zu Francken¹⁹¹ zu. 3. Der friede in Vngern¹⁹², mitt dem Newen Türkischen Sultan Jbraim¹⁹³, confirmirt¹⁹⁴ seye. hingegen 4. Mitt Polen¹⁹⁵ der Türcken¹⁹⁶ krieg angehen solle. 5. Printz von Vranien¹⁹⁷ habe in Flandern¹⁹⁸ schläge gekriegt. 6. Engellandt¹⁹⁹ habe die gesterigen gemeldten turbas²⁰⁰. 7. In Italien²⁰¹ werde Turin²⁰² hart beängstigt. 8. Frantzosen²⁰³ köndten im Niederlandt²⁰⁴, so wenig, alß der Printz von Vranien, auch nicht fortkommen.

Meine leütte haben auf ienseytt der grent<Sahle²⁰⁵> die grentze auch bezogen²⁰⁶, vndt einen gefangenen herein geschickt, welcher das creütz, am fenichen berge²⁰⁷, wieder auffmachen wollen.

Mitt meiner herzlief(st)en Gemahlin²⁰⁸, in garten, spatziren gegangen.

Wulbrandt Geörg Bock, von Wulfingen²⁰⁹, der Thumbherr²¹⁰, so gestern bey vnß gewesen, hat heütte einen paß von mir begehret, Morgen gebe gott an hartz²¹¹ zu verraysen. Dieu luy vueille ottroyer bonne fortune.²¹²

181 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

182 Übersetzung: "Arzt Doktor Brandt"

183 Sachse, David (1593-1645).

184 Nürnberg.

185 Wien.

186 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

187 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

188 Regensburg.

189 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

190 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

191 Franken.

192 Ungarn, Königreich.

193 Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) (1615-1648).

194 confirmiren: bestätigen.

195 Polen, Königreich.

196 Osmanisches Reich.

197 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

198 Flandern, Grafschaft.

199 England, Königreich.

200 Übersetzung: "Unruhen"

201 Italien.

202 Turin (Torino).

203 Frankreich, Königreich.

204 Niederlande (beide Teile).

205 Saale, Fluss.

206 beziehen: begehen.

207 Fenichenberg.

208 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

209 Bock von Wülfigen, Wulbrand Georg (1590-1651).

heütte hatt ein iunger bienenschwarm, in vnserm garten, zum erstenmahl geschwermet.

09. Juni 1640

[[314v]]

σ den 9^{ten}: Junij²¹³: 1640.

Meine Newerbawte Fehre ist aufs waßer²¹⁴ gebracht worden. Gott gebe zu glück.

Darnach habe ich hanß Christoff von Schlammerßdorf²¹⁵, meinen pagen, wehrhaftig gemacht²¹⁶.
Gott wolle ihm glück vndt segnen, darzu verleyhen.

heütte hat wieder ein bienenschwarm geschi<sich angesetzt.> Es wirdt vor ein glück gehalten.

Sonst dörfte vnß die große hitze vndt durre, (so noch continuirt²¹⁷) wenig glück bringen.

Schreiben von Melchior Loyß²¹⁸ vndt der Fürstjn²¹⁹ von Deßa²²⁰ daß vnseren kleinen²²¹, Gott lob,
wol auf sein. Der wolle sie fernner erhallten, durch seine gnade.

Extra: Schlammerßdorf vndt den Junckern²²², weil ich ihn wehrhaftig gemacht, vndt extra in der
Ambtstube der Cammerrath Doctor Mechovius²²³, vndt der hofprediger²²⁴.

Mitt *Meiner* gemahl²²⁵, hinauß gefahren spatziren.

Avis²²⁶: daß herr Bielke²²⁷ Valet²²⁸ in Quedlinburg²²⁹ gehalten, vndt nach Schweden²³⁰ gehen
will. Alles volck²³¹ soll in den Stiftern²³² aufbrechen. *general* Banner²³³ soll auf Eisenach²³⁴ zu,
gegangen sejn. Die *Kayserliche*²³⁵ armée soll noch vmb Salfeldt²³⁶ liegen.

210 Thum(b)herr: Domherr.

211 Harz.

212 *Übersetzung*: "Gott wolle ihm rechtes Glück gewähren."

213 *Übersetzung*: "des Juni"

214 Saale, Fluss.

215 Schlammersdorff, Hans Christoph von.

216 wehrhaftig machen: in einer Zeremonie den Degen überreichen.

217 continuiren: (an)dauern.

218 Loyß, Melchior (1576-1650).

219 Anhalt-Dessau, Agnes, Fürstin von, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1606-1650).

220 Dessau (Dessau-Roßlau).

221 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

222 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

223 Mechovius, Joachim (1600-1672).

224 Sachse, David (1593-1645).

225 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

226 *Übersetzung*: "Nachricht"

227 Bielke, Ture Nilsson (1606-1648).

228 *Übersetzung*: "Lebewohl"

229 Quedlinburg.

230 Schweden, Königreich.

231 Volk: Truppen.

Der Niemburgische²³⁷ gefangene ist wieder loß gelaßen [[315r]] worden, nach dem er einen vhrfrieden²³⁸ schwehren, vndt angeloben müßen, sich nicht ferrner an dem meynigen zu vergreiffen.

10. Juni 1640

☞ den 10. Junij²³⁹: 1640.

In die wochenpredigt conjunctim²⁴⁰.

Den hofraht²⁴¹ bey mir gehabt.

Præparatoria²⁴² zur excursion nach Ballenstedt²⁴³ gemacht.

Escrit a Sa Majestè Impériale²⁴⁴ & au Comte de Trauttmansdorff²⁴⁵ [.]²⁴⁶ Gott helfe zu glück.

Der Schütze²⁴⁷ hatt einen hasen geschoßen.

Columbo²⁴⁸ hat an mich geschrieben, vndt den Schlegel²⁴⁹ wegen des bürgers zu Ascherßleben²⁵⁰, bey mir excusiret²⁵¹.

Ein Mußketirer, kömbt von Ballenstedt, mitt bericht, daß gestern ein bohte, so Victualien insonderheitt forellen vndt krebße anhero²⁵² bringen sollen, von Schwedischen²⁵³ Soldaten angegriffen, vndt geplündert worden. Columbo soll, sich gar vngehalten darüber erwiesen haben.

11. Juni 1640

[[1r]]

232 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648); Magdeburg, Erzstift.

233 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

234 Eisenach.

235 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

236 Saalfeld.

237 Nienburg (Saale).

238 Urfriede: feierlicher Friedensschwur.

239 *Übersetzung*: "des Juni"

240 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

241 Schwarzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).

242 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

243 Ballenstedt.

244 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

245 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

246 *Übersetzung*: "An Ihre Kaiserliche Majestät und an den Grafen von Trauttmansdorff geschrieben."

247 Heldt, Peter.

248 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

249 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

250 Aschersleben.

251 excusiren: entschuldigen.

252 Bernburg.

253 Schweden, Königreich.

2 den 11^{ten}: Iunij²⁵⁴ 1640. 1

Von Bernburg²⁵⁵ nach Ballenstedt²⁵⁶, mitt Madame²⁵⁷ [.]

Bey Ascherßleben²⁵⁸ alarm vom Columbo²⁵⁹ & ses demonstrations²⁶⁰.

Avis²⁶¹ daß die Schwedische²⁶² auf Arnstedt²⁶³ [,] <Eisenach²⁶⁴ vnd Schmalkalden²⁶⁵>, die Kayserliche²⁶⁶ armée auf heißen zu, gehe<Hirschfeldt²⁶⁷ vndt heißen²⁶⁸ zu gegangen>, dörfen allem ansehen nach, dem Weserstrom²⁶⁹ zu, sich nähern. Der general Banner²⁷⁰ zwar, hatt seiner gemahlin²⁷¹ <Seligen> exequien celebriret, zu Erfurt²⁷².

Die Lünenburgischen²⁷³ werbungen, gehen starck fort.

König in Dennemarck²⁷⁴, wirbt noch 4 Regimenter dem Lünebürger zu hülffe.

Columbo soll mit seiner Reütere, zum herren Thuro Bielke²⁷⁵ nacher Gatersleben²⁷⁶, allda sie valete²⁷⁷ geben, gestoßen sein. Gedachter Obrist herr Bielke soll nach Schweden wollen.

Andere avjsen²⁷⁸, diesen abendt, daß das Kayserliche läger, nicht nachm Stift hirschfeldt²⁷⁹, gangen, sondern auf Cronach²⁸⁰, vndt nachm hoff²⁸¹ marchirt, daselbst alles außgeplündert.

254 Übersetzung: "des Juni"

255 Bernburg.

256 Ballenstedt.

257 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

258 Aschersleben.

259 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

260 Übersetzung: "und seinen [Macht-]Demonstrationen"

261 Übersetzung: "Nachricht"

262 Schweden, Königreich.

263

264 Eisenach.

265 Schmalkalden.

266 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

267 Hersfeld (Bad Hersfeld).

268 Hessen, Landgrafschaft.

269 Weser, Fluss.

270 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

271 Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach (1600-1640).

272 Erfurt.

273 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

274 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

275 Bielke, Ture Nilsson (1606-1648).

276 Gatersleben.

277 Übersetzung: "Lebewohl"

278 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

279 Hersfeld, Stift.

280 Kronach.

281 Hof.

Die Schwedischen aber giengen vber den waldt²⁸², (welchen General Major Pfuel²⁸³, mitt 8 Regimentern öffnen laßen, weil er verhawen gewesen,) auch nachm Franckenlande²⁸⁴ zu.

General Commissarius²⁸⁵ GregerSohn²⁸⁶ hatt der contribution halber daß Directorium²⁸⁷ im lande zu Düringen²⁸⁸, Eißfeldt²⁸⁹, halberstadt²⁹⁰, Manßfeldt²⁹¹, Stollberg²⁹², vndt da herumb. Obige marche²⁹³ nacher Franckenlandt wirdt confirmirt²⁹⁴.

[[1v]]

Meine pagen^{295 296} haben vögel geschoßen zur hofküchen, dieweil sie kein wildpret antreffen können.

12. Juni 1640

☿ den 12. Junij²⁹⁷: 1640. ☒ {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.} ⊕

J'ay fait mettre en arrest le Baillif Martin Schmidt²⁹⁸ par Monsieur Einsidel²⁹⁹ & Thomas Benckendorf³⁰⁰ [.] Dieu vueille prosperer mes desseings.³⁰¹

Avis³⁰²: daß es Gott seye lob, Ehr, vndt danck gesagt, gesteriges tages, einen schönen fruchtbahren landtregen zu Bernburgk³⁰³ gethan. Derselbe wirdt dem lechzenden durren erdtreich, vndt hinterbliebenem getreydich, wol zu staten kommen.

282 Thüringer Wald.

283 Pfuel, Adam von (1604-1659).

284 Franken.

285 Übersetzung: "Kommissar"

286 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

287 Übersetzung: "Leitung"

288 Thüringen.

289 Eichsfeld.

290 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

291 Mansfeld, Grafschaft.

292 Stolberg, Grafschaft.

293 Übersetzung: "Marsch"

294 confirmiren: bestätigen.

295 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687); Geuder von Heroldsberg, Ludwig Ernst (1622-1660); Hohenfeld, August von; Seherr von Thoß, Hans Friedrich.

296 Vermutlich nur teilweise ermittelt.

297 Übersetzung: "des Juni"

298 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

299 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

300 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

301 Übersetzung: "Ich habe den Amtmann Martin Schmidt durch Herrn Einsiedel und Thomas Benckendorf in Haft setzen lassen. Gott wolle meine Pläne Glück haben lassen."

302 Übersetzung: "Nachricht"

303 Bernburg.

Jch habe allhier zu Ballenstedt³⁰⁴ allerley zu disponiren³⁰⁵ gehabt.

Postea³⁰⁶ : hinauß spatziren gegangen.

Der Pfarrer³⁰⁷ von Ballenstedt, vndt der³⁰⁸ von Radischleben³⁰⁹, seindt meine gäste, zu Mittage gewesen. Jch habe sie auch sonsten examiniret³¹⁰ wegen Ambts³¹¹ sachen.

Nostitz³¹² hatt krebße vndt Forellen gefischt vndt einbracht.

Wieterßheim³¹³ ist alhier gewesen, mais je ne luy ay point voulü donner audience³¹⁴.

Avis³¹⁵ von Bernburgk, in dieser sache, cum consilio³¹⁶.

Avis³¹⁷ vom Tobias³¹⁸, daß des Rübesaats worden 5 {Schock} weniger 6 garben.

Item³¹⁹: avis³²⁰: daß von Dresen³²¹ [!] gute resolution einkommen, vndt man bekümmert sich allda nicht mehr vmb den krieg[.]

13. Juni 1640

[[2r]]

ᵛ den 13^{den}: Junij³²² 1640.

<Oberlender³²³ hat gestern einen hasen geschossen.>

Thomas Benckendorf³²⁴ nacher Quedlinburg³²⁵ ziehen laßen, mitt seiner Schwester³²⁶ Tochter³²⁷.

304 Ballenstedt.

305 disponiren: anordnen, einrichten.

306 *Übersetzung*: "Später"

307 Plato, Joachim (1590-1659).

308 Reinhardt, Martin (1605-1662).

309 Radisleben.

310 examiniren: ausfragen.

311 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

312 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

313 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

314 *Übersetzung*: "aber ich habe ihm keine Audienz geben wollen"

315 *Übersetzung*: "Nachricht"

316 *Übersetzung*: "mit einem Rat"

317 *Übersetzung*: "Nachricht"

318 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

319 *Übersetzung*: "Ebenso"

320 *Übersetzung*: "Nachricht"

321 Dresden.

322 *Übersetzung*: "des Juni"

323 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

324 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

325 Quedlinburg.

326 Winß, Katharina, geb. Benckendorf (geb. ca. 1595/1600).

327 Winß, N. N..

Es hatt diesen Morgen Gott lob, alhier³²⁸ auch gar fein geregenet. Gott wolle die fruchte des landes gesegen.

hänsel³²⁹ hat ein Rehe geschoßen, vndt einbrachtt, Ist ejne gelde³³⁰ zicke gewesen.

Der Pfarrer³³¹ von Güntersperge³³² ist bey mir gewesen, allerley anzubringen, <wie auch der landtrichter^{333 334} von Ballenstedt[.]>

Jch habe hanß Christoff von Schlammerßdorff³³⁵ numehr gäntzlich abgefertiget, vndt ihm noch, vber vorige bezeugungen, einen klepper, den Wesembeck verehret³³⁶. Gott gebe zu glück.

Thomas Benckendorf ist von Quedlinburg wol wiederkommen, mitt meiner zimlichen satisfaction[.] Gott gebe gute effecta³³⁷ der worte.

14. Juni 1640

⊙ den 14. Iunij³³⁸. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

Jch habe aufm Saal, Ern³³⁹ Platonem³⁴⁰ <vormittags> predigen laßen.

Nachmittags hatt der gewesene Amptmann Harschleben³⁴¹, sejnen Sohn³⁴², meinen pahten, zur erde bestatten laßen. Er ist ein 12Jähriger knabe gewesen, vndt hatt sich wol angelaßen. Ist an einem fieber vndt geschwulst gestorben. Gott genade ihm.

Expedienda³⁴³ habe jch expedirt, nacher Bernburg³⁴⁴, vndt sonsten.

Ser sennor, no es saber; es saber: saberlo ser.³⁴⁵

15. Juni 1640

328 Ballenstedt.

329 N. N., Hans (6).

330 gelde: keine Milch gebend, unfruchtbar.

331 Martinus, Johannes (gest. 1659).

332 Güntersberge.

333 Ulrich, Hans (2).

334 Identifizierung unsicher.

335 Schlammersdorff, Hans Christoph von.

336 verehren: schenken.

337 Übersetzung: "Auswirkungen"

338 Übersetzung: "des Juni"

339 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

340 Plato, Joachim (1590-1659).

341 Harschleben, Johann (1) (gest. 1642).

342 Harschleben, Christian (1628-1640).

343 Übersetzung: "Zu erledigende Sachen"

344 Bernburg.

345 Übersetzung: "Ein Herr zu sein, bedeutet nicht zu wissen, sondern zu wissen, wie man ist."

[[2v]]

» den 15^{den}: Junij³⁴⁶: 1640. ¶

hänßel³⁴⁷ gestern abendt 1 hasen geschoßen.

Wieterßheim³⁴⁸ hat heütte abermal dem hofmeister Einsidel³⁴⁹ zugesprochen, ihn im besten bey mir zu recommendiren. Il reconnoist la faute, & demande pardon. Il a evité ma presence, scachant, qu'il est en disgrace.³⁵⁰

Darnach bin ich mitt meinen leütten hinauß gefahren auf meine ägker, mein getreydig zu besehen, welches Gott lob, noch wol stehet. Es hatt ein³⁵¹ drey tage her gar schön geregnet allhier zu Ballenstedt³⁵².

Etwaß rocken, ist vom hagel vor diesem geknickt worden. Gott wolle ferner bewahren, vndt gesegenen.

Ein Rehe jst geliefert, von hartzgeroda³⁵³.

Zu Quedlinburgk³⁵⁴ wirdt heütte ein Feldtprediger vndter den Schwedischen³⁵⁵, so ein Mägdlein von 6 iahren Nohtzüchtigen³⁵⁶ wollen, iustificiret³⁵⁷, wie auch ein leütenampt, so dergleichen lose händel, mag vorgenommen haben. Fiat Justitia, & pereat mundus!^{358 359}

Der Diaconus^{360 361} von Ballenstedt vndt Pfarrer zu Padeborn³⁶² ist zu Mittage extra alhier gewesen, vndt hatt mich angesprochen. Der Pfarrer³⁶³ von Heim³⁶⁴, ist Nachmittags bey mir gewesen.

Schreiben von Bernburgk³⁶⁵, sampt den avisen³⁶⁶, vndt lose schreiben Fürst Friedrichs³⁶⁷, so mir 4 herrnvettern³⁶⁸ zuschigken.

346 Übersetzung: "des Juni"

347 N. N., Hans (6).

348 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

349 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

350 Übersetzung: "Er gibt den Fehler zu und bittet um Entschuldigung. Er hat meine Gegenwart vermieden, weil er weiß, dass er in Ungnade ist."

351 ein: ungefähr.

352 Ballenstedt.

353 Harzgerode.

354 Quedlinburg.

355 Schweden, Königreich.

356 notzüchtigen: vergewaltigen.

357 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

358 Übersetzung: "Es geschehe Gerechtigkeit, und ginge die Welt darüber zugrunde!"

359 Zitat aus Manlius: Loci communi, tom. 2, S. 290.

360 Jahn, Christoph (1) (ca. 1581-1649).

361 Übersetzung: "Diakon"

362 Badeborn.

363 Splitthausen, Johannes d. Ä. (1580-1660).

364 Hoym.

365 Bernburg.

366 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

367 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

O Gott dempfe doch meine feinde, vndt laß nicht zu, daß sie die Oberhandt behalten.

16. Juni 1640

[[3r]]

σ den 16. Junij³⁶⁹: 1640. x

hinauß ins feldt spatzirt, vogel zu schießen.

Postea³⁷⁰ nach hoym³⁷¹ gefahren mitt *Meiner* gemahlin³⁷², wie auch auf Padeborn³⁷³, das getreidig im felde zu besehen, welches Gott lob, gar fein, biß dato³⁷⁴ stehett.

Drey Reütter seindt im felde gewesen, so vorgeben, sie wehren auf einen Trunck bier außgeritten, hatten aber ein legel mitt süßem wein frembden leütten abgenommen, wie wir hernachmalß erfahren. haben vnß also wol betrogen.

Es jst auch ein stargker regen, mitt eingefallen, vndt hat vnsere vnbemäntelte leütte, sehr naß gemacht.

Commissjones³⁷⁵ ertheilt, tam in Oeconomicis, quam Politicjs³⁷⁶.

Die avisen³⁷⁷ geben:

Daß in Engellandt³⁷⁸ der König³⁷⁹ in<nit> endtwichen, sondern allein durch Tumult deß herrn omnis³⁸⁰, die gefangenen erlediget³⁸¹ vndt das Parlament³⁸² zerschlagen worden.

Daß der Prinz von Vranien³⁸³, großen widerstandt, vor Brugk³⁸⁴ empfindet.

Daß die Schwedische³⁸⁵ wie auch die Kayserliche³⁸⁶ armée<n> voneinander gangen.

368 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

369 Übersetzung: "des Juni"

370 Übersetzung: "Später"

371 Hoym.

372 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

373 Badeborn.

374 Übersetzung: "zum heutigen Tag"

375 Übersetzung: "Aufträge"

376 Übersetzung: "sowohl in wirtschaftlichen wie auch in politischen Angelegenheiten"

377 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

378 England, Königreich.

379 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

380 Übersetzung: "Jedermann"

381 erledigen: befreien, freilassen.

382 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

383 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

384 Brügge (Bruges).

385 Schweden, Königreich.

386 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

Daß in Polen³⁸⁷, starck reformiret³⁸⁸ werde, <auf Päbstisch.>

Das der Kayser³⁸⁹, mitt 12 kutzschen zu Regenspurgk³⁹⁰.

Daß in Italien³⁹¹, der krieg starck fortgehet.

Dennemarck³⁹² eines theils den Spannischen³⁹³, anders theils, dem NiederSächsischen Crayß³⁹⁴ hülfe zuschicke.

[[3v]]

Schreiben von Bernburgk³⁹⁵, daß die Niemburger³⁹⁶ wieder ihre grantz bezogen³⁹⁷, vndt embuscaden³⁹⁸ gemacht, auch ordre³⁹⁹ gegeben, auf die Bernburger, wann sie ankähen, Feuer⁴⁰⁰ zu geben, Ich dencke, die meynigen, werden die gränze wieder beziehen. Jllud est, non modo justum sed necessarium, vim vj illata repellere.⁴⁰¹

Melchior Freybergk⁴⁰² von Reinstedt⁴⁰³, hat sich bey mir angemeldet, vndt insinuiret⁴⁰⁴.

17. Juni 1640

☞ den 17^{den}: Iunij⁴⁰⁵: 1640.

hänsel⁴⁰⁶ hatt gestern abendt, ejnen hasen geschoßen.

Post von Bernburgk⁴⁰⁷ wieder bekommen.

Der CammerRaht, Doctor Mechovius⁴⁰⁸, ist anhero⁴⁰⁹ kommen, hat mir vndter andern referiret, wie feindtsehligh, sich gesteriges tages, die Niemburger⁴¹⁰ gegen die vnserigen Bernburger⁴¹¹, an der

387 Polen, Königreich.

388 Hier: die Gegenreformation durchgeführt.

389

390 Regensburg.

391 Italien.

392 Dänemark, Königreich.

393 Spanien, Königreich.

394 Niedersächsischer Reichskreis.

395 Bernburg.

396 Nienburg (Saale).

397 beziehen: begehen.

398 Embuscade: Hinterhalt.

399 *Übersetzung*: "Anordnung"

400 Nota BeneBeachte wohl

401 *Übersetzung*: "Es ist nicht nur gerecht, sondern notwendig, Gewalt mit zugefügter Gewalt abzuhalten."

402 Freyberg, Melchior.

403 Reinstedt.

404 insinuieren: sich beliebt machen, sich einschmeicheln.

405 *Übersetzung*: "des Juni"

406 N. N., Hans (6).

407 Bernburg.

408 Mechovius, Joachim (1600-1672).

409 Ballenstedt.

aufwerffung deß creützes, des fenichenberges⁴¹², bezeigt, vndt wie gewaltig beyderseits, (recht alß vndter feinden,) Feuer auff ejnander gegeben worden. Ist aber<lso> von ihnen der anfang, zu dieser Hostilitet⁴¹³, gemacht worden, zuvor war es nur, eine Nachtbarliche Turbation⁴¹⁴. Patientia!⁴¹⁵

Der Allte harschleben⁴¹⁶, gewesener Ambtmann, ist extra zu Mittage, bey mir gewesen.

[[4r]]

Alarme⁴¹⁷ von Reüttern, so vndter meine Schafe gefallen. Nostitz⁴¹⁸ ist hinauß geritten, vndt sie haben sie fortgeiagt, daß sie außgerißen, vndt nichts hinweg nehmen können, wie sehr sie sich auch zuvorn darumb bemühet, vndt bearbeitet.

J'ay eu beaucoup a traitter; avec Wietersheim⁴¹⁹ & Martin Schmidt⁴²⁰ a cause de la satisfaction, que je desire d'iceulx.⁴²¹ Difficilia! quæ pulchra.^{422 423}

Es hat heütte, wie numehr ein⁴²⁴ 4 tage meisten theilß hero, gar fein geregenet, auch etwas heütte gedonnert, allhier zu Ballenstedt⁴²⁵.

Avis⁴²⁶: auß hollstein⁴²⁷ daß erschreckliche große Schloßen⁴²⁸ mitt seltsamen figuren vndt antlitzen bey Sonderburgk⁴²⁹ gefallen, vndt schaden gethan.

Postea⁴³⁰ die malefitzsachen⁴³¹, wie auch Fürst Friedrichs⁴³² händel mitt Doctor Mechovio⁴³³, communiciret, vndt andere Oeconomica⁴³⁴ durch hofmeister Einsidel⁴³⁵ vndt Thomaß

410 Nienburg (Saale).

411 Bernburg.

412 Fenichenberg.

413 Hostilitet: Feindseligkeit.

414 Turbation: Beeinträchtigung, Eingriff in einen bestehenden Rechtszustand, Störung.

415 Übersetzung: "Geduld!"

416 Harschleben, Johann (1) (gest. 1642).

417 Übersetzung: "Unruhe"

418 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

419 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

420 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

421 Übersetzung: "Ich habe mit Wietersheim und Martin Schmidt viel zu behandeln gehabt wegen der Zufriedenstellung, die ich von ihnen begehre."

422 Übersetzung: "Schwierig zu erreichen ist, was schön ist!"

423 Zitat nach Erasmus: Adagia, S. 22.

424 ein: ungefähr.

425 Ballenstedt.

426 Übersetzung: "Nachricht"

427 Holstein, Herzogtum.

428 Schloße: Graupel- bzw. Hagelkorn.

429 Sonderburg (Sønderborg).

430 Übersetzung: "Später"

431 Malefizsache: Straftat, Kapitalverbrechen, Hochgerichtsfall.

432 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

433 Mechovius, Joachim (1600-1672).

434 Übersetzung: "Wirtschaftssachen"

435 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

Benckendorf⁴³⁶ vornehmen laßen, in spetie⁴³⁷ auch die besichtigung der zerfallenen gebewde, auch vndterschiedliche eingekommene supplicationes⁴³⁸, vndt querelen.

Diesen abendt, seindt des Ambtmannes Märtings Schmidts sachen, rectificiret worden. Gott gebe guten effect.

18. Juni 1640

2 den 18. Iunij⁴³⁹: 1640.

<Regen, vndt Nebel.>

Es wirdt numehr besorget⁴⁴⁰, der Regen thue nicht allein der hewerndte sondern auch dem getreidig, großen schaden[.] [[4v]] Gott wirdts wol machen. Es hat heütte sehr stargk, vndt viel geregenet.

heütte Morgen habe ich den Ballenstedter⁴⁴¹ Amtmann Schmidt⁴⁴² seines arrests, nach beschehener deprecation⁴⁴³ vndt submission⁴⁴⁴, völlig erlaßen, iedoch daß er dißmahl (weil ich alhier⁴⁴⁵ bin, noch auf eine kleine zeit) den innersten hof vndt creützgang meyde, sonst aber deß Amphthausen sich gebrauchte, in den hoff, Forwerck vndt wo er zu verrichten, libere⁴⁴⁶ gehe, æ nur daß er in den creützgang, biß auf ferneren bescheidt, nicht komme, oder sich zu der Tafel darinnen nöhtige, vndt dringe, weil er ohne daß, sein kostgeldt hatt, auch mitt vndterschiedlichen malefitzsachen⁴⁴⁷, an izo, zu thun, vndt die zeit meines itzigen Stillagers⁴⁴⁸, mehrentheilß verstrichen, biß auf ferneren bescheidt, oder biß er <dazu wie auch zur audientz> gefordert werde. Der hofmeister⁴⁴⁹ hatt ihn relaxirt⁴⁵⁰, wie itztgedachtt, vndt der Secretarius⁴⁵¹ Tomaß Benckendorf⁴⁵² hatt ihm die Artickel darauff er wjeder zu gnaden angenommen wirdt, vorgelesen.

Jch habe heütte die beschuldigte zauberinn⁴⁵³, weil man sie nichts vberführen können, aber gleichwol indicia⁴⁵⁴ vorhanden, vndt fama communis⁴⁵⁵, mitt vnderläufft, meines landes⁴⁵⁶, verweisen laßen. Gott gebe, daß die warheitt an tag [[5r]] komme, vndt die lügen gedempft werde.

436 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

437 Übersetzung: "insbesondere"

438 Übersetzung: "Bittschriften"

439 Übersetzung: "des Juni"

440 besorgen: befürchten, fürchten.

441 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

442 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

443 Deprecation: Abbitte.

444 Submission: Unterwerfung, Demütigung.

445 Ballenstedt.

446 Übersetzung: "ungehindert"

447 Malefizsache: Straftat, Kapitalverbrechen, Hochgerichtsfall.

448 Stillager: Ruhezeit.

449 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

450 relaxiren: freilassen.

451 Übersetzung: "Sekretär"

452 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

453 Heine, Barbara.

Jch habe dje ædificia⁴⁵⁷ alhier⁴⁵⁸ besichtigt, welche sehr bawfellig sein, vndt reparation bedörfften.

Depesche von Deßaw⁴⁵⁹, jn dreyerley sachen: 1. wegen der Dresenischen⁴⁶⁰ [!] depesche, da der Churfürst⁴⁶¹, mitt den Monatlichen 600 {Thaler} zur Magdeburgischen⁴⁶² garnison zufrieden ist vndt höflich antwortet. 2. Wegen des gymnasij zu Zerbst⁴⁶³, worselbst Milagius⁴⁶⁴ vndt Wendelinus⁴⁶⁵ ihre commissiones⁴⁶⁶ fleißig abgelegt. 3. Wegen des gewesenen Registratoris⁴⁶⁷ Salmuhts⁴⁶⁸ besoldung. Jch habe alleß bea præliminariter⁴⁶⁹ nach Bernburgk⁴⁷⁰ adressiren laßen.

Die malefitzpersonen⁴⁷¹, oder Mörder, habe ich auch befohlen, zu examiniren⁴⁷² heütte oder Morgen. Doctor Mechovius⁴⁷³ stellet die vrtheil<artickel> auß den actis⁴⁷⁴, vndt auß der vrtheilsfrage. Macht auch a Gott stewre allem vbel vndt vnheyl, vndt laße vns recht vndt gerechtigkeit wol administriren.

19. Juni 1640

☿ den 19^{den}: Junij⁴⁷⁵; 1640.

Es ist heütte ein grewlich vngewitter, wie gestern gewesen, vndt dörfte große inundationes⁴⁷⁶ geben. Gott wolle doch den lieben Sonnenschein wiederbringen.

[[5v]]

Thomas Benckendorf⁴⁷⁷ ist nach Quedlinburg⁴⁷⁸ geschickt, Gott gebe zu glück.

454 Übersetzung: "die Anzeichen"

455 Übersetzung: "ein allgemeines Gerücht"

456 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

457 Übersetzung: "Gebäude"

458 Ballenstedt.

459 Dessau (Dessau-Roßlau).

460 Dresden.

461 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

462 Magdeburg.

463 Gymnasium Illustre Zerbst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

464 Milag(ius), Martin (1598-1657).

465 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

466 Übersetzung: "Aufträge"

467 Übersetzung: "Registrators"

468 Salmuth, Heinrich (1592-1660).

469 Übersetzung: "vorläufig"

470 Bernburg.

471 Malefizperson: Straftäter(in), Verbrecher(in).

472 examiniren: verhören.

473 Mechovius, Joachim (1600-1672).

474 Übersetzung: "Akten"

475 Übersetzung: "des Juni"

476 Übersetzung: "Überschwemmungen"

477 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

478 Quedlinburg.

Wieterßheim⁴⁷⁹ von Opproda⁴⁸⁰ deßen sache numehr mitt einziehung des juris Patronatus⁴⁸¹ zu ende kömpt, ist allhier⁴⁸² gewesen, vndt hat ein schreiben aufgewiesen, darinnen herzog Geörge von Lünenburgk⁴⁸³, seine Ritterschafft⁴⁸⁴ auffgebotten, weil er persöhnlich will zu felde ziehen. Gott bewahre diese lande⁴⁸⁵ vor fernnerem verderben, wie leyder! wol zu besorgen⁴⁸⁶.

Avis⁴⁸⁷: daß die Stalhansischen⁴⁸⁸ völcker⁴⁸⁹, zu Wegeleben⁴⁹⁰, ankommen, können vor den Wolfenbüttelischen⁴⁹¹, nicht fortt, vndt es soll auch Kayserliches⁴⁹² vndt ChurSächsisches⁴⁹³ volck, zu Merseburgk⁴⁹⁴, ankommen sejn. Gott bewahre vor fernnerem vnheyl, vnglück vndt inundationibus⁴⁹⁵ der völcker, so wol, als des gewässers.

Schreiben von Plötzkau⁴⁹⁶ von Fürst Augusto⁴⁹⁷ mitt bitte die Thätligkeiten (die ich doch nicht angefangen) wieder die Niemburger⁴⁹⁸, einzustellen, <vndt solche in ezlichen seculis⁴⁹⁹ vnerhörte proceduren in diesem Fürstlichen hause⁵⁰⁰ einzustellen.>

Avis⁵⁰¹ von Bernburg⁵⁰²; daß die Niemburger abermals 18 schafe dem Marschalck Erlach⁵⁰³, abgenommen, vndt gepfändet, vndt daß viel fromme hertzen, sonderlich die Geistlichen, wejl ohne das, eüßerlicher krieg genug, den innerlichen frieden wüntzchen theten. Ich bin daran ia nicht schuldig, wann ich das meynige propugnire⁵⁰⁴.

20. Juni 1640

[[6r]]

479 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

480 Opprode.

481 *Übersetzung*: "Recht des [Kirchen-]Patronats"

482 Ballenstedt.

483 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

484 Braunschweig-Calenberg, Landstände.

485 Anhalt, Fürstentum.

486 besorgen: befürchten, fürchten.

487 *Übersetzung*: "Nachricht"

488 Stälhandske, Torsten (1594-1644).

489 Volk: Truppen.

490 Wegeleben.

491 Wolfenbüttel.

492 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

493 Sachsen, Kurfürstentum.

494 Merseburg.

495 *Übersetzung*: "Überschwemmungen"

496 Plötzkau.

497 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

498 Nienburg (Saale).

499 *Übersetzung*: "Jahrhunderten"

500 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

501 *Übersetzung*: "Nachricht"

502 Bernburg.

503 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

504 propugniren: sich verteidigen, wehren.

ᵝ den 20. Junij⁵⁰⁵ : 1640.

Avis⁵⁰⁶ von Bernburg⁵⁰⁷, daß Fürst Ludwig⁵⁰⁸ nicht alleine abermal 18 schafe dem guten allten wolverdienten Erlach⁵⁰⁹, vndt also in allem numehr 33 Schafe nehmen laßen, sondern auch Ordre⁵¹⁰ gegeben, seinen Sohn⁵¹¹ gefangen zu nehmen, vndt 8 dragoner an die streittig gemachte gräntze zu legen.

Diese Nacht, sejndt die Mörder von Reinstedt⁵¹² *torquirt*<zur tortur geführt> worden, vndt<haben> aber der Tortur nicht erwartett sondern alles bekandt, vndt vmb verkürtzung ihrer quahl gebehten.

Mitt Wieterßheim⁵¹³, jst heütte endtlicher schluß genommen worden. henning Stammern⁵¹⁴, habe ich gleichfalß, eine vorhaltung⁵¹⁵ thun laßen, durch hofmeister Einsidel⁵¹⁶, welcher sich gleichsfallß gar hoch endtschuldiget, mitt der vnwißenheitt, vndt vmb pardon⁵¹⁷, (wo er peccirt⁵¹⁸,) gebehten. Begehrt aber schriftlichen aufsatz deßen, waß er delinquiret⁵¹⁹ haben möchte, vndt daß er in agone Mortis⁵²⁰ einen lutrischen pfarrer zu sich fordern laßen möchte, gestaltt auch Wiesterßheim darumb gebehten. Wollte sich sonsten mitt seinen freunden⁵²¹ berathen, vndt sehen, wie er seine vndterthenige beantwortung, darauf thun köndte. Ainsy qu'on voit; que cestui-cy, est plus dür a gaigner, & a se soubmettre, que l'autre. Il a aussy alleguè la Diete⁵²² anno⁵²³ 1611.

heütte hat man die Mörder wieder gütlich befraget. Sie haben nichts mehr negirt, sondern nur vmb gnade gebehten.

[[6v]]

Ein Rehe ist von hatzgeroda⁵²⁴ [!] ankommen. <hänsel⁵²⁵ 1 hasen geschossen.>

21. Juni 1640

505 Übersetzung: "des Juni"

506 Übersetzung: "Nachricht"

507 Bernburg.

508 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

509 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

510 Übersetzung: "Befehl"

511 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

512 Reinstedt.

513 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

514 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

515 Vorhaltung: Belehrung, Ermahnung.

516 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

517 Übersetzung: "Vergebung"

518 pecciren: fehlen, sündigen, Unrecht tun.

519 delinquiren: Straftaten begehen, straffällig werden.

520 Übersetzung: "im Todeskampf"

521 Freund: Verwandter.

522 Übersetzung: "Und auch sieht man, dass dieser hier schwieriger zu gewinnen und sich zu unterwerfen ist als der andere. Er hat sich auch berufen auf den Reichstag [d. h. Kurfürstentag]"

523 Übersetzung: "im Jahr"

524 Harzgerode.

525 N. N., Hans (6).

☉ den 21. Junij⁵²⁶: 1640. x

Jch habe heütte wiederumb Ern⁵²⁷ Platonem⁵²⁸ auf dem Sahle, vor Meiner gemahlin⁵²⁹ gemach predigen laßen.

Er ist extra zur Mahlzeit geblieben, wie auch Elisabeht⁵³⁰ ihr vatter⁵³¹, bey den Junckern⁵³², weil ich biß dato⁵³³ alhier zu Ballenstedt⁵³⁴, nicht Tafel gehalten, sieder⁵³⁵ vnserm abreysen von Bernburgk⁵³⁶.

Nachmittags, bin ich mitt Meiner Gemahljn, hinauß auf vnser felder, alhier zu Ballenstedt, spatziren gefahren, vndt die gesegneten fruchte des landes, besehen. Gott helfe, daß wirs auch genießen mögen, vndt es nicht mitt vnß heiße: Sic vos, non vobis; <fertis aratra boves!>^{537 538}

Lamentj⁵³⁹ vom Jonio⁵⁴⁰; wegen Wieterßheims⁵⁴¹ gar grober, newer händel. Il semble, que le Diable ne peut pas reposer, <en ceste province⁵⁴².>⁵⁴³

22. Juni 1640

» den 22. Junij⁵⁴⁴: 1640.

Schreiben von Bernburgk⁵⁴⁵, daß Fürst Ludwig⁵⁴⁶, etzliche Tragoner, nach Niemburg⁵⁴⁷ geschickt, vndt ihre creütze vndt grenzlöcher, an beyden orten, wieder öffnen laßen.

526 Übersetzung: "des Juni"

527 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

528 Plato, Joachim (1590-1659).

529 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

530 Limmer, Elisabeth, geb. Harschleben (gest. nach 1658).

531 Harschleben, Johann (1) (gest. 1642).

532 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672); Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

533 Übersetzung: "zum heutigen Tag"

534 Ballenstedt.

535 sieder: seit.

536 Bernburg.

537 Übersetzung: "So zieht ihr Pflüge, Rinder, [doch] nicht für euch!"

538 Zitat aus einem Vergil zugeschriebenen Lobgedicht auf Kaiser Augustus nach Don. Vita Verg. 70 ed. Diehl 1911, S. 35.

539 Übersetzung: "Klagen"

540 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

541 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

542 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

543 Übersetzung: "Es scheint, dass der Teufel in dieser Provinz nicht ruhen kann."

544 Übersetzung: "des Juni"

545 Bernburg.

546 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

547 Nienburg (Saale).

Wieterßheim⁵⁴⁸ vndt Jonius⁵⁴⁹ seindt anhero⁵⁵⁰ citirt worden, sie vber gesterigen exceßen zu vernehmen.

Henning Stammer⁵⁵¹ hat anhero geschrieben, bittet vmb 14 tage bedenckzeit, sich zu purgiren⁵⁵².

[[7r]]

Wiietersheim⁵⁵³ hat die geklagten injurien nicht gestendig sein wollen, nach dem er gehöret, vndt mitt dem Jonio⁵⁵⁴ confrontirt worden.

Der gewesene Ambtmann^{555 556} von Sanderßleben⁵⁵⁷, vndt 2 bürger seindt an mich abgeschickt worden, vom Raht zu Ascherßleben⁵⁵⁸, wegen der pressur⁵⁵⁹ in Pfeiffers⁵⁶⁰ sache. Jch habe mich ihrer, so gut alß ich gekondt, Jhrer Kayserlichen Mayestät⁵⁶¹ zu dienst, angenommen.

Der Cammerrath⁵⁶², ist mitt dem Stallmeister⁵⁶³, vndt Amptmann Benckendorf⁵⁶⁴ auf den allten Anhalt⁵⁶⁵ gezogen, denselben zu besehen, darnach wiederkommen.

Die Ascherßleber⁵⁶⁶, seindt Nachmittags wieder fortgereyset, verhoffen, meine vorbitte, werde ihnen helfen.

Avis⁵⁶⁷ von Bernburgk⁵⁶⁸; daß es sich mitt Schwester Anna Sophia⁵⁶⁹ zu Cöhten⁵⁷⁰, wjeder schljmm anleßett, Gott wolle beßerung verleyhen, vndt die schmerzen ljdern.

Jch bin hinauß aufs Reheblahten⁵⁷¹ mitt dem Newen forster hänsel⁵⁷² geritten, vndt seindt 4 rehe ansichtig worden, eines aber ist recht zum schuß kommen, so Nostitz geschossen, wiewol ihm zuvor auf ein anderes die büchse versaget hatte.

548 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

549 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

550 Ballenstedt.

551 Stammer, Henning (von) (1581-1660).

552 purgiren: sich von einer Beschuldigung rein machen.

553 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

554 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

555 Pfleger, Matthias.

556 Identifizierung unsicher.

557 Sandersleben, Amt.

558 Aschersleben, Rat der Stadt.

559 Pressur: Beschwerde, Bedrückung.

560 Pfeiffer, N. N..

561 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

562 Mechovius, Joachim (1600-1672).

563 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

564 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

565 Anhalt, Burg.

566 Aschersleben.

567 Übersetzung: "Nachricht"

568 Bernburg.

569 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

570 Köthen.

571 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

572 N. N., Hans (6).

Die avisen⁵⁷³ geben:

Daß der Printz von Vranien⁵⁷⁴, in Flandern⁵⁷⁵ grewliche Schläge abermals bekommen, nach seinem gewöhnlichem glück allda.

[[7v]]

Jtem⁵⁷⁶: daß in Engelland⁵⁷⁷ starcke allianzen mitt Spannien⁵⁷⁸ auch wieder Schottlandt⁵⁷⁹, gemacht worden.

Der Kayser⁵⁸⁰ zu Regensburg⁵⁸¹ seye vndt starck nachm Reichstag verlange.

Die kriegenden⁵⁸² theile aber vnferne von Nürnberg⁵⁸³ seyen, gleich alß wehren sie auch aufn Reichstag bescheiden. <Der Türcke⁵⁸⁴ soll wieder Polen⁵⁸⁵, noch kriegem.>

Vor Turin⁵⁸⁶, gibts auch arma intrepida⁵⁸⁷, <vndt allerley factiones⁵⁸⁸. et cetera>

23. Juni 1640

σ den 23. Junij⁵⁸⁹: 1640.

Jch habe allhier⁵⁹⁰ assignationes⁵⁹¹ dem Cammerrath⁵⁹² vndt Carl Heinrich von Nostitz⁵⁹³ gethan, welche an dje contributionsresta⁵⁹⁴ de anno⁵⁹⁵ 1635 verwiesen sein.

Expeditiones⁵⁹⁶ nach Bernburgk⁵⁹⁷; bestellet.

573 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

574 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

575 Flandern, Grafschaft.

576 Übersetzung: "Ebenso"

577 England, Königreich.

578 Spanien, Königreich.

579 Schottland, Königreich.

580 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

581 Regensburg.

582 kriegem: Krieg führen.

583 Nürnberg.

584 Osmanisches Reich.

585 Polen, Königreich.

586 Turin (Torino).

587 Übersetzung: "unerschrockene Waffen"

588 Übersetzung: "Verschwörungen"

589 Übersetzung: "des Juni"

590 Ballenstedt.

591 Übersetzung: "Anweisungen"

592 Mechovius, Joachim (1600-1672).

593 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

594 Übersetzung: "rückstände"

595 Übersetzung: "vom Jahr"

596 Übersetzung: "Abfertigungen"

597 Bernburg.

Schreiben vom hofraht⁵⁹⁸, vndt Caspar Pfawen⁵⁹⁹.

Avis⁶⁰⁰: daß der Banner⁶⁰¹ wieder zurück⁶⁰² gehe.

Wietersheim⁶⁰³ vndt Jonius⁶⁰⁴ seindt abermal vor gewesen, haben sich aber nicht vergleichen können, noch wollen.

Nachmittags seindt wir hinauß spatziren gefahren, nach Riedern⁶⁰⁵ zu. Eine wilde katze vnderwegens bekommen.

Es seindt heütte vndt gestern, vndterschiedliche vorbitten, sonderlich vor den einen maleficanten⁶⁰⁶ geschehen. Vor den andern, hat seine-hauß<weib> einen Fußfall gethan.

Ein Rehebock von hartzgeroda⁶⁰⁷ ist eingeschickt worden.

Jch habe visitiren⁶⁰⁸ laßen vndt in augenschein nehmen, den ortt der Jrrsal zwischen Wietersheim vndt Ionio⁶⁰⁹, <durch Heinrich Friedrich von Einsiedel⁶¹⁰ vndt Thomas Benckendorf⁶¹¹ [.]>

24. Juni 1640

[[8r]]

{Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.} ø den 24.

Juni⁶¹²: 1640. Johannis Baptistæ⁶¹³

Mitt Wieterßheim⁶¹⁴ vndt dem Pfarrer Jonio⁶¹⁵, ist heütte mir zu ehren, die endtliche composition⁶¹⁶ vndt vergleich, getroffen worden.

Alarme⁶¹⁷ von Sawerroda⁶¹⁸, daß alda 35 Reütter eingefallen, Item⁶¹⁹: daß das Städtlein Barby⁶²⁰ gantz außgeplündert worden.

598 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

599 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

600 Übersetzung: "Nachricht"

601 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

602 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

603 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

604 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

605 Rieder.

606 Maleficant: Straftäter, Verbrecher.

607 Harzgerode.

608 visitiren: untersuchen, begutachten.

609 Übersetzung: "dem Jonius"

610 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

611 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

612 Übersetzung: "des Juni"

613 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

614 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

615 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

616 Composition: (friedliche) Beilegung eines Konflikts.

617 Übersetzung: "Schrecken"

618 Suderode (Bad Suderode).

Avis⁶²¹ von Quedlinburgk⁶²², daß sie allda, aufn 9, aufbrechen, vndt jhr baggage⁶²³ allda zu laßen, gesinnet, haben auch begehret, man wollte vor daßelbe caviren⁶²⁴, oder 200 Mann fußvolcks⁶²⁵ einnehmen.

heütte diesen Nachmittag, haben wir zimlichen alarm gehabt, von wegen der partien⁶²⁶, so pferde vndt Schafe, wegnehmen wollen. Nostitz⁶²⁷ ist auf sie gerjten, vndt hatt sie fortgetrieben, wie sehr sie auch bravaden⁶²⁸ gemacht; getummelt, vndt das getreyde verderbet.

25. Juni 1640

2 den 25. Iunij⁶²⁹: 3

<Beau songe de Madame^{630 631} vom schönen allten *Heinrich Friedrich von Einsiedel*⁶³² vndt der relation⁶³³ des kerns des hauses Anhalts⁶³⁴ auch anderer misteriorum⁶³⁵ im Granatapfel so *Heinrich Friedrich von Einsiedel* von einem gar allten Mann gelernet. 3 resveil⁶³⁶ Sata[nai]⁶³⁷ >

Von Ballenstedt⁶³⁸, apres le desjuner⁶³⁹ nach Bernburgk⁶⁴⁰ mitt convoy⁶⁴¹, allda vndterwegens Columbo⁶⁴² höflich bey Ascherßleben⁶⁴³ vns rencontrirt⁶⁴⁴ vndt hüpsche dißcurß gehalten.

J'ay reprins en grace ce mattin *Martin Schmidt*⁶⁴⁵ [.]⁶⁴⁶

619 Übersetzung: "ebenso"

620 Barby.

621 Übersetzung: "Nachricht"

622 Quedlinburg.

623 Übersetzung: "Gepäck"

624 caviren: bürgen.

625 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

626 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

627 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

628 Bravade: Provokation, Herausforderung.

629 Übersetzung: "des Juni"

630 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

631 Übersetzung: "Schöner Traum von Madame"

632 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

633 Relation: Bericht.

634 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

635 Übersetzung: "Geheimnisse"

636 Übersetzung: "Erwachen"

637 Übersetzung: "des Satans"

638 Ballenstedt.

639 Übersetzung: "nach dem Frühstück"

640 Bernburg.

641 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

642 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

643 Aschersleben.

644 rencontriren: antreffen, begegnen.

645 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

646 Übersetzung: "Ich habe Martin Schmidt heute Morgen wieder in Gnade aufgenommen."

[[8v]]

Avis⁶⁴⁷: daß der Reichstag zu Regenspurg⁶⁴⁸ auf den 16^{den}: Julij <stylo veteri>⁶⁴⁹ angestellet seye.

Es haben die partien⁶⁵⁰ viel pferde zu Ilverstedt⁶⁵¹ außgespannet, vndt eine Bidersehin⁶⁵², vbern kopf gehawen, vndt vbel tractiret⁶⁵³, vor ein par tagen.

heütte seindt auch partien gegangen, haben vnß aber, (weil ich convoy⁶⁵⁴ von Ballenstedt⁶⁵⁵ gehabt) nicht rencontrt⁶⁵⁶. vnglück

Schreiben vom hertzog Wilhelm von Weymar⁶⁵⁷ durch den Oberlender⁶⁵⁸, so mitt großer gefahr, durchgekommen, da andere lackayen iämmerlich spoliiret⁶⁵⁹ worden.

26. Juni 1640

☞ den 26. Junij⁶⁶⁰: 1640.

Vnglück hat gestern auch den kleinen Biedersee⁶⁶¹ vnsern pagen betroffen, in dem er von meinem pferde dem Knochen, von seinem klepper herundter gerißen, auch vbel zertreten vndt zerbißen worden. Seine Mutter⁶⁶² ist vor 3 tagen, vbel beschädiget worden, wie gestern gemeldet, vndt sein vatter⁶⁶³ soll auch vbel auf sein. Da heists rechtt: Nulla calamitas sola!^{664 665}

Avis⁶⁶⁶: daß der Bürgermeister⁶⁶⁷ zu Barby⁶⁶⁸, vndt andere bürger, in newligkeit

26_2. Juni 1640

647 Übersetzung: "Nachricht"

648 Regensburg.

649 Übersetzung: "des Juli im alten Stil [nach dem alten Julianischen Kalender]"

650 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

651 Ilberstedt.

652 Biedersee (2), N. N. von (gest. 1664).

653 tractiren: misshandeln.

654 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

655 Ballenstedt.

656 rencontriren: antreffen, begegnen.

657 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

658 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

659 spoliiren: berauben, plündern.

660 Übersetzung: "des Juni"

661 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

662 Biedersee (2), N. N. von (gest. 1664).

663 Biedersee, Albrecht von (gest. 1653).

664 Übersetzung: "Kein Unglück kommt allein!"

665 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

666 Übersetzung: "Nachricht"

667 Person nicht ermittelt.

668 Barby.

[[316r]] todt geschoßen worden, durch einen einfall der Partien⁶⁶⁹ die da 40 pferde wegbekommen.
 Zweene bienenschwärme seindt zeitt meiner absentz im garten worden, alhier zu Bernburg⁶⁷⁰.
 Das hew so gemachet an der Sahle⁶⁷¹ ist sehr vom großen waßer vberschwemmet worden.
 Der Rübesaht vndt wintergerste seindt abgebracht.
 Depesche nach Weymar⁶⁷², in geldtsachen.
 Oeconomica⁶⁷³ tractirt⁶⁷⁴, <wegen allerley prætensionen.>
 Extra den CammerRaht⁶⁷⁵ zu Mittage, welcher mir, große complimenten⁶⁷⁶ vom Columbo⁶⁷⁷, vndt vom Raht zu Ascherßleben⁶⁷⁸, mittgebracht.
 Schlegelß⁶⁷⁹ sache ist auch gantz accomodiret⁶⁸⁰, vndt alle prætensiones⁶⁸¹ zu Aschersleben⁶⁸², seindt destwegen gefallen.
 Den Geörg Reichardt⁶⁸³, Meiner kinder⁶⁸⁴ præceptorem⁶⁸⁵ habe ich bey mir gehabt, vndt allerley discutienda⁶⁸⁶ discutiret. Gott gebe zu glück vndt gedeyen.
 Caspar Pfaw⁶⁸⁷ bey mir gewesen, a meridie rara contingentia⁶⁸⁸ zu communiciren.
 Item⁶⁸⁹: den Cammerraht abbasso⁶⁹⁰ geschickt zum hofraht⁶⁹¹ & reliquis⁶⁹².

669 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

670 Bernburg.

671 Saale, Fluss.

672 Weimar.

673 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

674 tractiren: behandeln.

675 Mechovius, Joachim (1600-1672).

676 Compliment: höfliches Reden, höfliche Verbeugung, Ehrerbietung.

677 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

678 Aschersleben, Rat der Stadt.

679 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

680 accomodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

681 *Übersetzung*: "Ansprüche"

682 Aschersleben.

683 Reichardt, Georg (gest. 1682).

684 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

685 *Übersetzung*: "Lehrer"

686 *Übersetzung*: "zu Erörterndes"

687 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

688 *Übersetzung*: "nachmittags, um seltene Zufälligkeiten"

689 *Übersetzung*: "Ebenso"

690 *Übersetzung*: "hinunter"

691 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

692 *Übersetzung*: "und den übrigen"

27. Juni 1640

[[316v]]

‡ den 27. Junij⁶⁹³: 1640.

Oeconomica, Politica, publica⁶⁹⁴ vorgehabtt.

Jl faut passer ceste vie, comme on peut, non comme on veut. Dieu me la vueille allegerir, par sa grace, & deprimer tous mes ennemis par secrets & ouverts, par sa Toutepuissance, & force de son bras, & de sa dextre guerriere.⁶⁹⁵

Extra: Doctor Brandt⁶⁹⁶, der Medicus⁶⁹⁷ zu Mittage geblieben. Jl m'a descouvert, des mysteres jnesperèz. Dieu me les vueille conceder, avec repütation.⁶⁹⁸

Jch bin hinauß, mitt Meiner herzlief(st)en Gemahlin⁶⁹⁹, vmb mein getreydich herumb, zimlich weitt spatziren gegangen.

28. Juni 1640

⊙ den 28. Junij⁷⁰⁰. 1640.

In die kirche conjunctim⁷⁰¹, [...] vor: vndt Nachmittags[.]

Extra: den Marschalck Erlach⁷⁰³, vndt seinen Sohn⁷⁰⁴, wie auch Doctor Brandten⁷⁰⁵ gehabtt, zu Mittage.

Der general commissarius⁷⁰⁶ GregerSohn⁷⁰⁷, hatt von halberstadt⁷⁰⁸, an vnß ins gesampt⁷⁰⁹, geschrieben, vnß mitt ihme der contribution halber, zu vergleichen, oder er wollte wol andere antreibungsMittel darzu finden. Ist ein grober vngehobelter Schwede.

693 Übersetzung: "des Juni"

694 Übersetzung: "Wirtschaftliche, politische, öffentliche Angelegenheiten"

695 Übersetzung: "Man muss dieses Leben verbringen, wie man kann, nicht wie man will. Gott wolle es mir durch seine Gnade erleichtern und alle meine durch heimlichen und offenen Feinde durch seine Allmacht und Kraft seines Armes und mit seiner kriegesischen rechten Hand unterdrücken."

696 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

697 Übersetzung: "Arzt"

698 Übersetzung: "Er hat mir unverhoffte Geheimnisse aufgedeckt. Gott wolle sie mir mit Ansehen gewähren."

699 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

700 Übersetzung: "des Juni"

701 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

702 Im Original unleserlich verwischt.

703 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

704 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

705 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

706 Übersetzung: "Kommissar"

707 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

708 Halberstadt.

[[317r]]

Mein brauner hengst, der Knoche, hat gestern, vnsern hofJuncker den Schlegel⁷¹⁰, (so zu pferde in einem rohten kleide gewesen) heftig geiaget, verfolgt, vndt vom pferde herundter reißen wollen, Er hat außreißen, vndt hinter etzliche Ochßen sich salviren⁷¹¹, auch daselbst absteigen müßen. Saget, ob er schon vndter herzog Bernhardt⁷¹², ein soldat gewesen, es seye ihm nje vor keinem Menschen, so bange, als vor diesem Thier gewesen. Nostitz⁷¹³ so ihn geritten gehabt, war abgestiegen, vndt alß er ihn beym Cappezon⁷¹⁴ gehalten, et ein par Meßer, so ihm entfallen, zu langen, hatt er ihm aufn kopf steigen wollen, also daß er ihn endtlich lauffen laßen müßen, da er dann diesen handel, angerichtett. Es mag wol der koller sein, oder eine vntrewe Muhtigkeitt, an diesem frischen pferde, so einem, in einer Occasion (wann man es recht maneigiren⁷¹⁵ wüste) wol zu staten kommen köndte; wie ein Rappe auf Spannischer⁷¹⁶ seitten, anno⁷¹⁷ 1601 in dem Treffen⁷¹⁸, zwischen Grobendoncks⁷¹⁹ leüttenampt, wieder den Frantzösischen vom Adel Breauté⁷²⁰ selb 22.⁷²¹ gegen 22 bey hertzogenpusch⁷²², große gegenwehre, mitt beißen, vndt schmeißen⁷²³ gethan.

[[317v]]

Es hat heütte gewaltige verwirrungen, aufruhr, vndt Meütterey bey dem gemeinen gesindlein, gegeben, gleich alß ob alles verzaubert wehre.

29. Juni 1640

» den 29. Junij⁷²⁴: 1640.

Den hofraht Schwartzberger⁷²⁵ bey mir gehabt.

Gestern abendt extra: Doctor Mechovium⁷²⁶, wie auch hodie⁷²⁷.

709 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

710 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

711 salviren: retten.

712 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

713 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

714 Übersetzung: "Kopf"

715 maneggiren: handhaben.

716 Spanien, Königreich.

717 Übersetzung: "im Jahr"

718 Treffen: Schlacht.

719 Schetz van Grobbendonk, Anthonie (1564-1641).

720 Breauté, Pierre de (1580-1600).

721 selbzweiundzwanzigst: eine Person mit noch einundzwanzig anderen, zu zweiundzwanzigst.

722 's-Hertogenbosch.

723 schmeißen: (sich mit jemandem) schlagen/prügeln.

724 Übersetzung: "des Juni"

725 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

726 Mechovius, Joachim (1600-1672).

727 Übersetzung: "heute"

Georg Knüttel⁷²⁸ ist heütte, in eydt vndt pflichtt, zum Ambtsverweser zu Ballenstedt⁷²⁹, angenommen worden.

Castiga Vellacos^{730 731}, des gestrigen vnnützen gesindleins.

Schreiben vom Ritter Geüder⁷³², in allten Terminis⁷³³.

Die avisen⁷³⁴ <so> von Leipzig⁷³⁵ ankommen, geben:

Daß die Frantzosen⁷³⁶ Arras⁷³⁷ in Artois⁷³⁸ belägert.

Der Printz von Vranien⁷³⁹, noch jn Flandern⁷⁴⁰ liege.

Der general Wahl⁷⁴¹ in Heßen⁷⁴² eingefallen.

Der Türcke⁷⁴³ noch durch Pohlen⁷⁴⁴, wieder den Moßkowiter⁷⁴⁵ kriegen⁷⁴⁶ wolle.

Der Kayser⁷⁴⁷ den Reichstag nach Regenspurgk⁷⁴⁸ auf den 16. / 26. Julij⁷⁴⁹: intimiret⁷⁵⁰.

Der Banner⁷⁵¹ nach Ejsenach⁷⁵² zu, weichen müssen.

Der Pabst⁷⁵³ auch in Mißverstandt, mitt Spannien⁷⁵⁴ lebe, wegen eines starcken durchzugs, so ViceRe^{755 756} begehrt.

728 Knüttel, Georg (1606-1682).

729 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

730 Übersetzung: "Bestrafe Schurken"

731 Die Wörter "Castiga" und "Vellacos" sind im Original zusammengeschrieben.

732 Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp (1597-1650).

733 Übersetzung: "Worten"

734 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

735 Leipzig.

736 Frankreich, Königreich.

737 Arras.

738 Artois, Grafschaft.

739 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

740 Flandern, Grafschaft.

741 Wahl, Johann Christian, Graf von (der) (ca. 1590-1644).

742 Hessen, Landgrafschaft.

743 Osmanisches Reich.

744 Polen, Königreich.

745 Moskauer Reich (Großrussland).

746 kriegen: Krieg führen.

747 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

748 Regensburg.

749 Übersetzung: "des Juli"

750 intimiren: bekannt machen.

751 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

752 Eisenach.

753 Urban VIII., Papst (1568-1644).

754 Spanien, Königreich.

755 Zúñiga Acevedo y Fonseca, Manuel (Alonso) de (1586-1653).

756 Übersetzung: "der Vizekönig"

Aufuhr in Catalogna^{757 758}, wieder den König in Spannien⁷⁵⁹, In Touraine⁷⁶⁰, wieder den König in Franckreich⁷⁶¹, In Engellandt⁷⁶² die dissidia⁷⁶³ auch noch wehren.

Den Spannischen ein anschlag, auff Breda⁷⁶⁴, mßlungen.

[[318r]]

Zu waßer, sollen die holländer⁷⁶⁵, schaden geljten haben, so wol in der WestSee⁷⁶⁶, alß jn Brasiljen⁷⁶⁷.

Die heßischen⁷⁶⁸ trouppen, sollen etwas stöße bekommen haben.

Extra zu Mittage den CammerRaht⁷⁶⁹ gehabt.

Avis⁷⁷⁰: daß die Newe angedeüttete impresa⁷⁷¹ nur mera Verba⁷⁷², vndt nichts darhinder seye. Gott wolle allen meinen widersachern, kräftiglich widerstehen.

Das außschreiben von Kayserlicher Mayestät⁷⁷³ wegen deß Reichstages ist mir heütte zukommen, von den andern herren⁷⁷⁴. Jtem⁷⁷⁵: ein NewJahresschreiben vom Margrafen Christian⁷⁷⁶ im Xbrj⁷⁷⁷, datirt, gar altt. *et cetera*

30. Juni 1640

σ den 30^{sten}: Junij⁷⁷⁸: 1640. ⅈ

757 Katalonien, Fürstentum.

758 *Übersetzung*: "in Katalonien"

759 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

760 Touraine.

761 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

762 England, Königreich.

763 *Übersetzung*: "Uneinigkeiten"

764 Breda.

765 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

766 Nordsee.

767 Brasilien.

768 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

769 Mechovius, Joachim (1600-1672).

770 *Übersetzung*: "Nachricht"

771 *Übersetzung*: "Unternehmung"

772 *Übersetzung*: "bloße Worte"

773 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

774 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

775 *Übersetzung*: "Ebenso"

776 Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von (1581-1655).

777 *Übersetzung*: "Dezember"

778 *Übersetzung*: "des Juni"

Geörg Knüttel⁷⁷⁹ ist nach Ballenstedt⁷⁸⁰, Gott gebe zu großem glück, segen vndt gedeyen vor mich, vndt die meynigen, auch allen die mir gutes gönnen.

Jour malencontreux.⁷⁸¹ Meine vngrische kutzschenpferde, haben den vorreütter, vndter sich gekriegt, vndt vbel zertretten, <es> sejndt auch pferde, vndt wagen, vber ihn gegangen. Andere schlägereyen, sejndt auch vorgegangen, von nicht geringer importantz⁷⁸². So sejndt auch die hoffoffizirer vneins miteinander worden, a table⁷⁸³.

Schreibben von *Adolf Börstel*⁷⁸⁴; con presentj, per⁷⁸⁵ Madame⁷⁸⁶, & nostre fille Angeljque^{787 788}, vom 6. Juni⁷⁸⁹.

J'ay fait deffendre tout desfy entre *Heinrich Friedrich von Einsiedel*⁷⁹⁰ & *Carl Heinrich von Nostitz*⁷⁹¹ [.]⁷⁹²

[[318v]]

A spasso con Madama⁷⁹³ due volt[e].⁷⁹⁴

Tractanda⁷⁹⁵, tractirt⁷⁹⁶, inn: vndt außerhalb der Cantzeley, per internuntios⁷⁹⁷.

779 Knüttel, Georg (1606-1682).

780 Ballenstedt.

781 Übersetzung: "Unglücklicher Tag."

782 Importanz: Bedeutung, Wichtigkeit.

783 Übersetzung: "bei Tisch"

784 Börstel, Adolf von (1591-1656).

785 Übersetzung: "mit Geschenken für"

786 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

787 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

788 Übersetzung: "Madame und unsere Tochter Angelika"

789 Übersetzung: "des Juni"

790 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

791 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

792 Übersetzung: "Ich habe jede Herausforderung [zum Zweikampf] zwischen Heinrich Friedrich von Einsiedel und Karl Heinrich von Nostitz verbieten lassen."

793 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

794 Übersetzung: "Zweimal auf Spaziergang mit Madame."

795 Übersetzung: "Zu Verhandelndes"

796 tractiren: behandeln.

797 Übersetzung: "durch Unterhändler"

Personenregister

- Andeflycht, Carl Gregorsson 3, 14, 32
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 23, 29
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 36
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 7, 9, 9, 9, 26
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 32
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 9
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 3, 6, 10, 11, 13, 18, 25, 29, 32, 36, 36
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 11, 31
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 9
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 11, 31
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 17, 20, 32
Anhalt-Dessau, Agnes, Fürstin von, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 11
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 17, 32
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 17, 32, 35
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 9
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 17, 24, 25, 32, 35
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 17, 23, 32, 35
Anna, Prinzessin von England, Schottland und Irland 8
Banér, Elisabeth Juliana, geb. Gräfin von Erbach 5, 5, 6, 7, 13
Banér, Johan Gustafsson 5, 5, 6, 7, 10, 11, 13, 28, 34
Benckendorf, Thomas 7, 14, 15, 20, 21, 22, 26, 28
Biedersee, Albrecht von 30
Biedersee, Georg Heinrich von 30
Biedersee (2), N. N. von 30, 30
Bielke, Ture Nilsson 11, 13
Bock von Wülfigen, Wulbrand Georg 9, 10
Börstel, Adolf von 36
Börstel, Ernst Gottlieb von 14
Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von 35
Brandt, Johann (2) 10, 32, 32
Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von 2, 4, 4, 13, 23
Braunschweig-Lüneburg, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg) 4
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 6
Braunschweig-Wolfenbüttel, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg) 4
Breauté, Pierre de 33
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 13
Colombo, Giacomo de 3, 4, 4, 12, 13, 29, 31
Dávila y Toledo Colonna, Antonio Sancho 8
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 14, 17, 20, 21, 24, 28, 29, 36
Eisenberg(er), Johann Jakob 3
Elisabeth, Prinzessin von England, Schottland und Irland 8
Erlach, August Ernst (1) von 8, 9, 24, 32
Erlach, Burkhard (1) von 5, 23, 24, 32
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 2, 10, 12, 26, 27, 34, 35
Freyberg, Albrecht 6
Freyberg, Melchior 19
Geuder von Heroldsberg, Johann Philipp 34
Geuder von Heroldsberg, Ludwig Ernst 14
Hampden, John 8, 8
Harschleben, Christian 16
Harschleben, Johann (1) 16, 20, 25
Haselrig, Arthur, Baronet 8, 8
Hatzfeldt, Melchior, Graf von 4
Heine, Barbara 21
Heldt, Peter 6, 7, 12

Henrietta Maria, Königin von England,
 Schottland und Irland, geb. Dauphine von
 Frankreich und Navarra 8
 Hohenfeld, August von 14
 Holles, Denzil, Baron 8, 8
 Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) 10
 Jahn, Christoph (1) 17
 Jakob II., König von England und Irland 8
 Jonius, Bartholomäus 25, 26, 26, 28, 28
 Karl I., König von England, Schottland und
 Irland 7, 8, 18
 Karl II., König von England, Schottland und
 Irland 8
 Knüttel, Georg 4, 34, 36
 Laud, William 8
 Limmer, Elisabeth, geb. Harschleben 25
 Loyß, Melchior 11
 Ludwig XIII., König von Frankreich 35
 Malvezzi, Virgilio 8
 Martinus, Johannes 16
 Mechovius, Joachim 3, 6, 11, 19, 20, 22, 26,
 27, 31, 33, 35
 Milag(ius), Martin 22
 N. N., Hans (6) 16, 17, 19, 24, 26
 Nostitz, Karl Heinrich von 11, 15, 20, 25, 26,
 27, 29, 33, 36
 Oberlender, Johann Balthasar 15, 30
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 2, 10,
 18, 27, 34
 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb.
 Prinzessin von England, Schottland und
 Irland 8
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge
 von Österreich) 2, 3, 10, 11, 13, 18, 23
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 6
 Pfau, Kaspar (1) 3, 6, 28, 31
 Pfeiffer, N. N. 26
 Pfleger, Matthias 26
 Pfuel, Adam von 14
 Philipp IV., König von Spanien 35
 Plato, Joachim 15, 16, 25
 Pym, John 8, 8
 Reichardt, Georg 31
 Reinhardt, Martin 15
 Rindtorf, Abraham von 4, 11, 25
 Ruuth, Carl Didriksson 3
 Sachse, David 10, 11
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 22
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 33
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 30
 Salmuth, Heinrich 22
 Schetz van Grobbendonk, Anthonie 33
 Schlammersdorff, Hans Christoph von 11, 16
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 8, 12, 25,
 31, 33
 Schleinitz, Hans Georg Haubold von 3
 Schmidt, Martin 4, 14, 20, 21, 29
 Schwarzenberger, Georg Friedrich 6, 12, 28,
 31, 33
 Seherr von Thoß, Hans Friedrich 14
 Splitthausen, Johannes d. Ä. 17
 Stålhandske, Torsten 23
 Stammer, Henning (von) 24, 26
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 15
 Steinbach (3), N. N. von 5
 Strode, William 8, 8
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 12
 Ulrich, Hans (2) 16
 Urban VIII., Papst 34
 Wahl, Johann Christian, Graf von (der) 4, 34
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 22
 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 15,
 17, 20, 23, 24, 25, 26, 26, 28, 28
 Winß, Katharina, geb. Benckendorf 15
 Winß, N. N. 15
 Wittenberg, Arvid, Graf 4
 Zúñiga Acevedo y Fonseca, Manuel (Alonso)
 de 34

Ortsregister

- 's-Hertogenbosch 33
- Anhalt, Burg 26
- Anhalt, Fürstentum 23
- Anhalt-Bernburg, Fürstentum 21, 25
- Arras 34
- Artois, Grafschaft 34
- Aschersleben 4, 8, 12, 13, 26, 29, 31
- Baalberge 5
- Badeborn 17, 18
- Ballenstedt 4, 9, 12, 13, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 29, 30, 36
- Ballenstedt(-Hoym), Amt 15, 21, 34
- Barby 28, 30
- Bernburg 3, 12, 13, 14, 16, 17, 19, 19, 19, 22, 23, 24, 25, 25, 26, 27, 29, 31
- Bernburg, Amt 3
- Brasilien 35
- Breda 35
- Brügge (Bruges) 18
- Casale Monferrato 2
- Dänemark, Königreich 2, 4, 19
- Dessau (Dessau-Roßlau) 11, 22
- Dornburg (Saale) 7
- Dresden 15, 22
- Eichsfeld 14
- Eisenach 11, 13, 34
- England, Königreich 2, 7, 8, 10, 18, 27, 35
- Erfurt 13
- Fenichenberg 10, 20
- Flandern, Grafschaft 2, 10, 27, 34
- Franken 10, 14
- Frankreich, Königreich 10, 34
- Gatersleben 13
- Großleinungen, Amt 9
- Güntersberge 16
- Güstrow 9
- Halberstadt 32
- Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 4, 11, 14
- Hamburg 5
- Harz 10
- Harzgerode 17, 24, 28
- Hersfeld, Stift 13
- Hersfeld (Bad Hersfeld) 13
- Hessen, Landgrafschaft 4, 13, 34
- Hessen-Kassel, Landgrafschaft 2, 35
- Hof 13
- Holstein, Herzogtum 20
- Hoym 17, 18
- Ilberstedt 30
- Italien 10, 19
- Katalonien, Fürstentum 35
- Köthen 26
- Kronach 13
- Leipzig 7, 34
- Magdeburg 22
- Magdeburg, Erzstift 4, 11
- Mansfeld, Grafschaft 14
- Merseburg 3, 4, 23
- Moskauer Reich (Großrussland) 34
- Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 2, 35
- Niederlande (beide Teile) 10
- Niedersächsischer Reichskreis 19
- Nienburg (Saale) 12, 19, 19, 23, 25
- Nordsee 35
- Nürnberg 2, 10, 27
- Opperde 23
- Osmanisches Reich 2, 10, 27, 34
- Plötzkau 23
- Polen, Königreich 2, 10, 19, 27, 34
- Quedlinburg 11, 15, 17, 22, 29
- Radisleben 15
- Regensburg 2, 10, 19, 27, 30, 34
- Reinstedt 19, 24
- Rieder 28
- Saale, Fluss 10, 11, 31
- Saalfeld 2, 3, 11
- Sachsen, Kurfürstentum 7, 23
- Sandersleben, Amt 26
- Schleiz 7
- Schmalkalden 13
- Schöningen 6
- Schottland, Königreich 2, 7, 27
- Schweden, Königreich 2, 3, 6, 11, 12, 13, 17, 18

Sonderburg (Sønderborg) 20
Spanien, Königreich 2, 7, 8, 19, 27, 33, 34
Stolberg, Grafschaft 14
Suderode (Bad Suderode) 28
Thüringen 14
Thüringer Wald 14
Touraine 35
Turin (Torino) 10, 27

Ungarn, Königreich 10
Warmisdorf, Amt 3
Wegeleben 23
Weimar 31
Weser, Fluss 4, 13
Wien 2, 10
Wolfenbüttel 4, 23
Zerbst 4

Körperschaftsregister

Aschersleben, Rat der Stadt 26, 31

Braunschweig-Calenberg, Landstände 23

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 7, 18

Gymnasium Illustre Zerbst 22